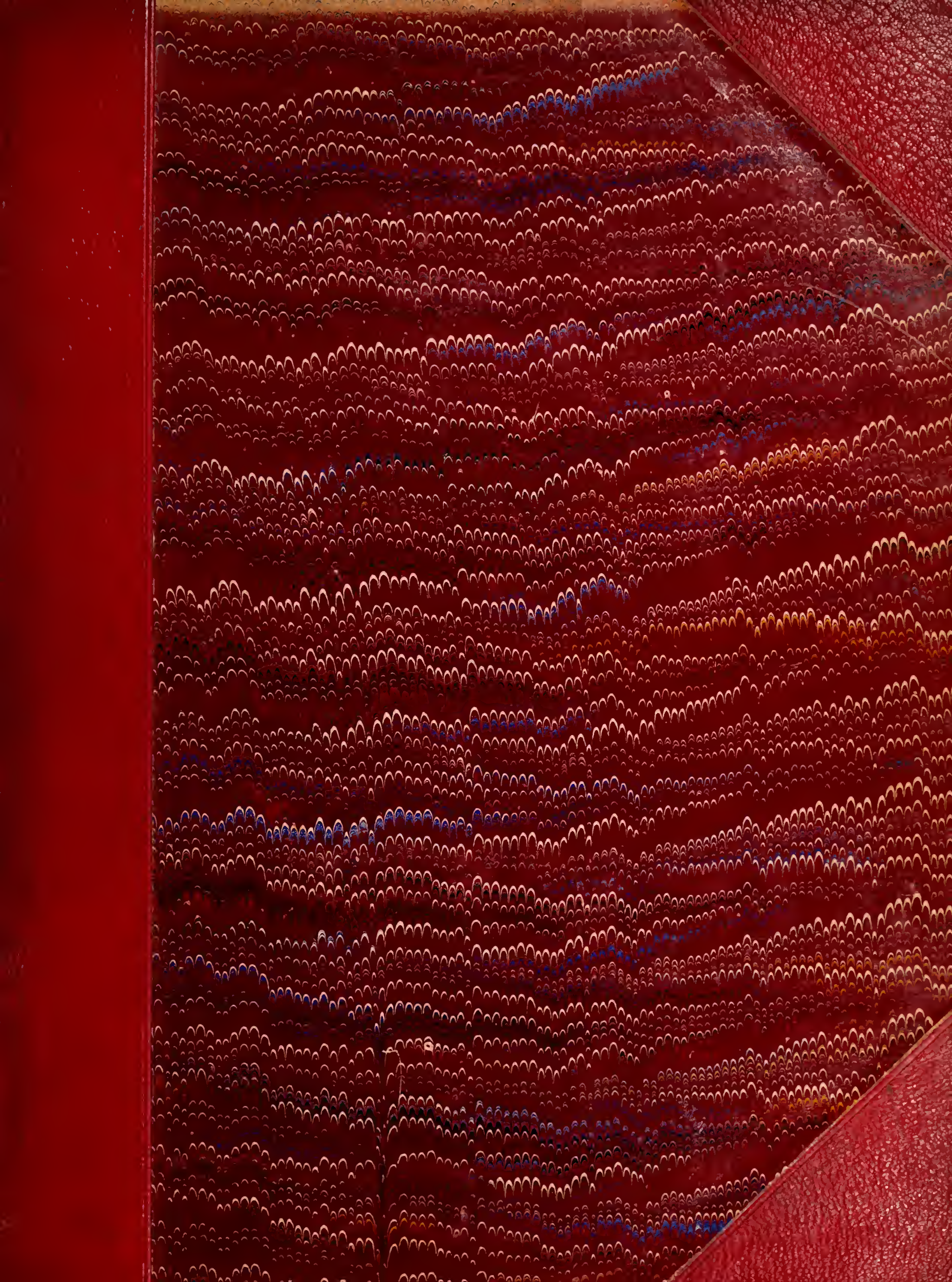
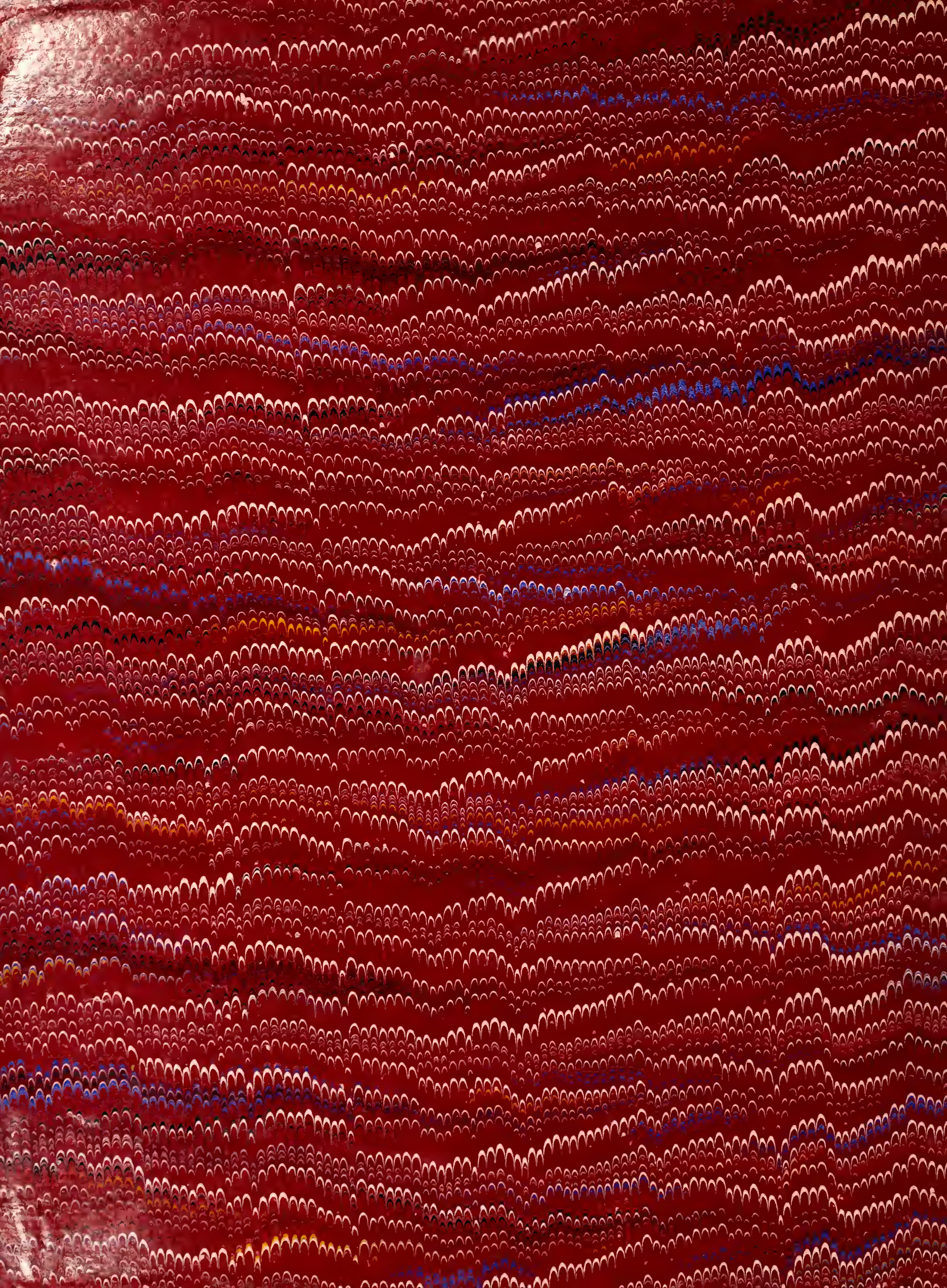
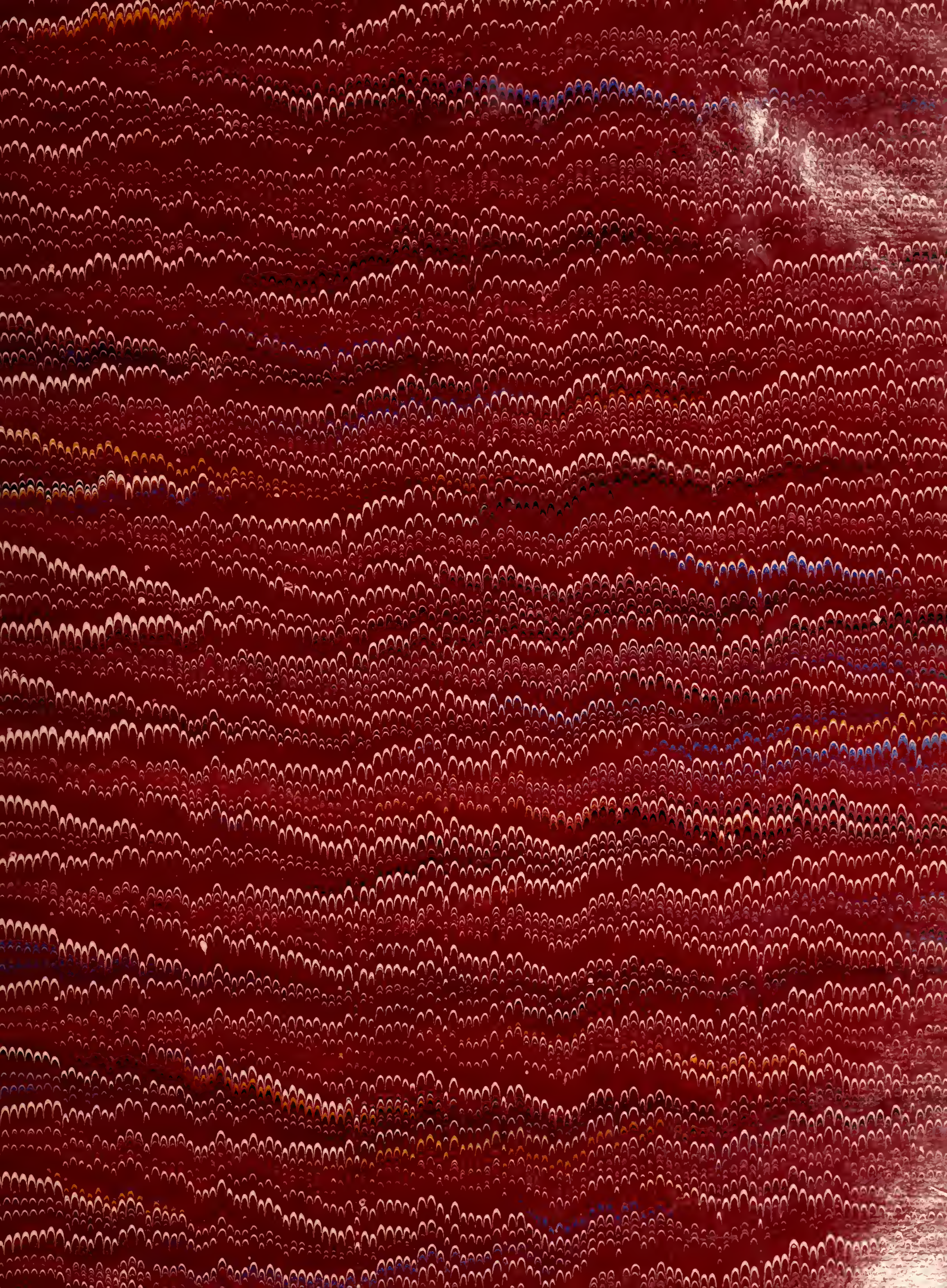
















Die

GEMÄLDE-GALERIE

der verstorbenen Frau

W[we] Franzisca von Clavé-Bouhaben zu Köln

(ehemals Zanoli'sche Sammlung)

nebst kleineren Nachlässen.

Digitized by the Internet Archive
in 2013

http://archive.org/details/katalogde00jmhe





KATALOG

der ausgewählten und reichhaltigen

GEMÄLDE-GALERIE

aus dem

Nachlasse der Frau

Wwe Franzisca von Clavé-Bouhaben zu Köln

(ehemals Zanoli'sche Sammlung)

nebst kleineren Nachlässen.

Hervorragende Gemälde älterer Schulen, darunter von ersten Meistern der kölnischen, vlämischen, deutschen und niederländischen Schulen des XV.—XVII. Jahrhunderts.

Versteigerung zu Köln

den 4. und 5. Juni 1894

durch

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne)

im Auctions-Locale Breitestrasse 125/127.

Verkaufs-Ordnung und Bedingungen siehe umstehend

Köln, 1894.

Druck von M. DuMont Schauberg.



Verkaufs-Ordnung.

Montag den 4. Juni 1894, Nachmittags 3 Uhr, und

Dienstag den 5. Juni 1894, Vormittags 9½ Uhr:

Nr. 1—191.

Dienstag den 5. Juni 1894, Nachmittags 3 Uhr:

Nr. 192 bis Schluss.

Die Reihenfolge der einzelnen Nummern wird thunlichst innegehalten.





Bedingungen.

Die Sammlung ist in Köln in dem Auctions-Locale, Breitestrasse 125—127, zugleich mit der Kunstsammlung aus demselben Nachlasse, zur Besichtigung ausgestellt:

Samstag den 2. Juni und Sonntag den 3. Juni 1894

von 9—1 Uhr Vormittags und 3—6 Uhr Nachmittags.

Nur den mit Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung der Sammlung und die Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung der Gemälde die grösstmöglichste Vorsicht empfohlen, damit kein Gegenstand durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergl. beschädigt werde. Jeder hat den durch ihn angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf geschieht gegen **baare Zahlung.** Ausser dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von 10 Procent per Nummer zu entrichten. Die Gemälde werden in dem Zustande verkauft, worin sich solche befinden. Nachdem durch die Ausstellung dem Publicum Gelegenheit geboten, sich über den Zustand der ausgestellten Gemälde zu unterrichten, kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reclamation berücksichtigt werden. Die Namen der Maler sind zumeist nach den früheren Inventarien beibehalten; bei den Bildern des XV. und XVI. Jahrh. geschah die Bestimmung der Meister durch Herrn Dr. L. Scheibler.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zusammenzustellen oder zu theilen. Sollten über den Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote Zweifel entstehen, so wird augenblicklich der Gegenstand von Neuem ausgesetzt, um jedem Theile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Ansteigerer sind gehalten, ihre Acquisitionen nach jeder Vacation in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür incl. des Aufgeldes von 10 Procent per Nummer an den Unterzeichneten zu leisten; widrigenfalls behält sich der unterzeichnete Auctionator das Recht vor, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zu verkaufen. Die Aufbewahrung bis zur Abnahme und Bezahlung geschieht mit möglichster Sorgfalt, **jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.**

Köln, im Mai 1894.

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne).





I. Abtheilung.

Gemälde älterer Meister.

Altniederländischer Meister.

1 **Zacharias.**

In hohepriesterliches Gewand gekleidet, steht derselbe, die Hände ausbreitend, vor dem Altare, auf welchem Schrein, Leuchter etc. In der Höhe Kronleuchter mit brennenden Kerzen und, hinter dem Altare vortretend, drei sich nähernde Personen.

Sehr gutes, interessantes Bild.

Holz. Höhe 18, Breite 28½ Cent.

Michelangelo Amerighi, gen. Caravaggio.

geb. 1569 zu Caravaggio; † 1609 zu Porto Ercole.

2 **Der hl. Petrus von Mailand.**

Derselbe, in Lebensgrösse dargestellt, ist in sein schwarzes Ordensgewand gekleidet, über dessen weisse Capuze das Blut einer Halswunde niedersickert. Das bärtige Haupt hält er mit schmerzerfülltem Ausdruck nach oben gerichtet, und in der Brust steckt ein Dolch.

Gutes, wohlerhaltenes Bild.

Leinwand. Höhe 61, Breite 49 Cent.

Jacques d'Arthois.

geb. 1613 zu Brüssel; † daselbst nach 1678.

3 **Waldlandschaft.**

Grosse Waldgegend, in der eine grünbewachsene Lichtung mit zahlreichen Fussgängern und Reiter. Im Vorgrunde als Staffage die hl. Familie, umgeben von Engeln, auf der Flucht.

Das in satten Farbentönen ausgeführte Bild wirkt höchst anziehend durch sein vortreffliches Helldunkel und die überaus reizend behandelte Staffagengruppe. Bezeichnet: Jac. d'Arthois.

Holz. Höhe 18, Breite 62 Cent.

4 **Landschaft.**

Beiderseits waldige Gegend, zwischen der ein von Fussgängern und Herde belebter Weg zu einer in der Ferne sichtbaren Niederung führt, in welcher der Thurm einer hinter Bäumen versteckten Kirche erscheint.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

Dirk van den Bergen.

geboren 1645 zu Haarlem (?); † 1689 (?).

5 **Viehstück.**

Vor einem mächtigen Rest alten Gemäuers eine theils ruhende Herde von Schafen und Rindern, dabei zwei Hirten mit einem Mädchen im Gespräche, das an der Hand einen Knaben führt.

Hübsches, interessantes Bild.

Holz. Höhe 30, Breite 40 Cent.

Herri Bles,

geb. um 1480 zu Bouvignes bei Namur; † nach 1521, vermuthlich zu Lüttich.

6 **Anbetung der hl. drei Könige.**

In bewaldeter Gebirgslandschaft sitzt vor sculptirtem Säulenbogen Maria, das Kind auf dem Schoosse haltend. Es greift mit beiden Händen in die Schale, die der greise Caspar, der vor ihm kniet, ihm entgegenhält. Seitlich die beiden anderen Könige mit Gefolge.

Vorzügliches Bild von ungemeiner Frische und Zartheit in der Färbung.

Holz. Höhe 68, Breite 53 Cent.

Guilliam du Bois,

Geburtsjahr unbekannt; † zu Haarlem 1680.

7 **Landschaft.**

In einer Hügellandschaft führt durch einen Bretterzaun, der die ganze Breite des Bildes einnimmt, ein breiter Fahrweg zwischen Baumgruppen hindurch zum Vorgrunde. Als Staffage sitzender Bauer.

Gutes Bild, ansprechend in Farbe und Ausführung.

Holz. Höhe 35, Breite 28 Cent.

Paris Bordone.

geb. um 1500 zu Treviso; † zu Venedig 1570 oder 1571.

8 **Bildniss einer der Töchter des Palma Vecchio.**

Lebensgrosses Brustbild en face, bekleidet mit weissem Untergewand, das die Brust, über welche das aufgelöste goldbraune Haar herniederhängt, zum grossen Theile frei lässt und mit weitem braunen, von der Linken gehaltenen Mantel. In der ringgeschmückten Rechten trägt sie einen kleinen Blumenstrauss.

Sehr gutes Bild, in der Carnation wie im Stofflichen gleich vortrefflich ausgeführt.

Holz. Höhe 80, Breite 69 Cent.

9 **Weibliches Bildniss.**

Hüftbild einer jungen Dame in Dreiviertel-Wendung nach rechts stehend, in der Rechten Handschuhe haltend. Bekleidet mit braunem, weit ausgeschnittenem Kleide, ist die Brust theilweise von einem Spitzentuche bedeckt, und um das Haupt liegt eine Flechte goldbraunen Haares.

Gutes Bild von vorzüglicher Ausführung und eleganter Auffassung.

Leinwand. Höhe 71, Breite 60 Cent.

Abraham van Borssum.

thätig um 1600.

10 **Landschaft.**

Unter leicht bewölktem Himmel ausgedehnte bäuerliche Gegend, in der zerstreut eine Anzahl Häuser. Rechts auf einem kleinen Hügel, von Bäumen beschattet, Theil eines Dorfes mit Kirchthurm. Figurenstaffage.

Gutes, in dunkelem Umbratone gehaltenes Bild.

Holz. Höhe 46, Breite 61 Cent.

Dirk Bouts (Richtung).

11 **Betende Madonna.**

Brustbild, nach rechts gewandt, in grünem Mantel und weissem, das Gesicht umrahmenden Tuch. Sie hält die Hände gefaltet, und ihren gerötheten Augen entfliessen Thränen. Goldgrund.

Vortreffliches Bild, scharf in der Zeichnung und von seelenvollem Ausdruck.

Holz. Höhe 37, Breite 29 Cent.

Pieter Bout und Anton Frans Boudewyns.

thätig in der 2. Hälfte des XVII. Jahrh. zu Brüssel.

12 **Landschaft mit Vieh.**

Freundliche Gegend, durch die ein kleines Wasser führt, das im Vordergrunde einen kleinen Wasserfall bildet. Rechts Waldessaum, bei dem eine Rinderherde mit schlafendem Hirten und Hund.

Sehr schönes Bild von wohlthuender Farbengebung und überaus fleissiger Durchführung.

Leinwand. Höhe 36, Breite 43 Cent.

F. de Braekeleer,

geb. 1792 zu Antwerpen.

13 **Interieur.**

In einer holländischen Stube sitzt vor einem Kaminfeuer an der Erde ein Bauer, einem auf seinen Knieen liegenden Wickelkinde Suppe reichend, welchem Thun ein zweites Kind aufmerksam zuschaut. In der Bettnische die schlafende Frau.

Recht hübsches, fleissig durchgearbeitetes Bild. Bezeichnet: F. de Braekeleer f. 1832.

Holz. Höhe 26, Breite 21 Cent.

Jan Brueghel,

geb. 1568 zu Brüssel; † zu Antwerpen 1625.

14 **Landschaft.**

Zwischen einem grossen Gebäude mit Gartenanlage und breitem Fahrwege ein von Vögeln aller Art belebtes niedriges Wasser, über welches eine Bogenbrücke zu einer weiten reich bewaldeten Thalniederung führt. Als Staffage eine grosse Anzahl Personen, Fuhrwerke, Thiere etc.

Vortreffliches Bild, recht gut in der Farbe und von äusserst lebendiger Composition.

Holz. Höhe 52, Breite 66 Cent.

15 **Landschaft.**

Im Vorgrunde einer weit sich ausdehnenden flachen Gegend, die mit Wäldern, Dörfern und einzelstehenden Gehöften reich ausgestattet ist, grosses Kornfeld, in dem Schnitter und Garbenbinderinnen in reger Thätigkeit. Dabei kleiner niedriger Bach, über den eine Bogenbrücke zu einer Gebäude-Gruppe führt, vor welcher Frachtwagen, Hirt und Herde etc.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

Bartholomäus Bruyn.

geb. 1493 zu Köln; † daselbst 1556/57.

16 **Donatrix.**

An einem Betpulte knieende, in reiche Gewandung gekleidete Patrizierfrau, die ringgeschmückten Hände gefaltet haltend.

Flügel eines Klappaltars. Ueber den Meister vergl.: Firmenich-Richartz: B. Bruyn.

Holz. Höhe 68, Breite 29 Cent.

17 **Mater Dolorosa.**

Auf Wolken, von einer Glorie umgeben, steht die Mutter des Herrn thränenden Auges nach links gewandt. Sie hält die Hände gefaltet, und ihre Brust ist von einem Schwert durchbohrt.

Interessantes Bild eines Altarflügels, etwa um 1560. Das Gegenstück hängt im Kölner Museum und ist unter der No. 590 im Katalog als „Schule Schoreels" bezeichnet. Jetzt unter der No. 239 B. Bruyn benannt.

Holz. Höhe 110, Breite 29 Cent.

Byzantinisch-Russische Schule.

18 **Madonna mit dem Kinde.**

Brustbild Mariä, auf dem linken Arm den Jesusknaben haltend. Die Nimben, Kronen und Borten Gold, die Fleischtheile braun.

Holz. Höhe 11, Breite 7½ Cent.

Pieter Codde.

thätig um 1627 bis 1642 zu Amsterdam.

19 **Nach dem Ueberfall.**

Im Innern einer Hütte, durch deren Thüre eine beutetragende Menge sich herein drängt, sitzt der Anführer, sich zornig gebärdend, auf einer Kiste; vor ihm kniet der Ueberfallene, neben dem seine Gefährtin von zwei Männern verspottet wird. Dabei mehrere andere Männer, mit der Beute beschäftigt.

Sehr gutes Bild, lebendig in der Composition, vortrefflich in der Ausführung und von wirkungsvollstem Helldunkel.

Holz. Höhe 36, Breite 50 Cent.

Jacob Cornelisz. van Amsterdam.

geb. zu Oostsanen; thätig 1500–1530 zu Amsterdam.

20 **S. S. Catharina und Margaretha.**

Im Vorgrunde einer reich ausgestatteten Felslandschaft stehen die beiden heiligen Jungfrauen in vornehmer Kleidung; an der Erde ihre Attribute: zerbrochenes Rad und Drache.

Höchst ansprechendes, ziemlich frühes Werk des Meisters von besonders goldiger Färbung und weicher Behandlung.

Holz. Höhe 75, Breite 41 Cent.

Lucas Cranach (Richtung),

dem Franz Tymmermann zugeschrieben.

21 **Die Enthauptung Johannis des Täufers.**

Vor einem hohen Gebäude, von dessen Altane herab einige männliche Personen dem Schauspiele zuschauen, kniet auf einem Rasen der gefesselte Heilige, hinter ihm der Henkersknecht, der im Begriffe ist, das Schwert aus der Scheide zu ziehen. Rechts Salome, die Tochter der Herodias, mit der Schüssel, umgeben von ihren Dienerinnen; hinter

ihnen seitwärts zwei nahende Männer und im Hintergrunde Felsgebirge mit ausgedehnten Schlossgebäulichkeiten. Unten links Inschrifttafel, auf welcher die Jahreszahl 1534 und F. T.

Gut erhaltenes, fein ausgeführtes und interessantes Bild. Die Buchstaben F T bedeuten vielleicht den Namen des Meisters. Unter den Nachfolgern Cranach's kommt ein Franz Tymmermann vor (vergl. Janitschek, Gesch. der deutschen Malerei 506), ein Hamburger, der 1538—40 in die Werkstatt Cranach's zu seiner Ausbildung geschickt wurde und von dem bisher keine Bilder bekannt sind; vielleicht ist es dieser, trotzdem das Bild schon von 1534 ist.

Holz. Höhe 47, Breite 35 Cent.

Lucas Cranach d. J.,

geb. 1515 zu Wittenberg; † zu Weimar 1586.

22 Bildniss eines sächsischen Fürsten.

Brustbild eines gesetzten Mannes in schwerem Pelzmantel und Barett. Die ringgeschmückte Linke hält er auf den Mantel, und die Rechte trägt einen Perlkranz.

Sehr gutes Bild von bester Erhaltung.

Leinwand. Höhe 94, Breite 75 Cent.

Geraerd David (Nachfolger).

23 Beweinung Christi.

Im Vorgrunde einer Berglandschaft, in der links die Stadt Jerusalem, rechts das offene Grab, liegt auf einem Linnentuche der Leichnam des Erlösers, umgeben und betrauert von seiner Mutter, Maria Magdalena, Johannes und andern.

Der Meister dieses vortrefflich in Farbe und Zeichnung gehaltenen Bildes ist derselbe, den Justi in der Zeitschrift für bild. Kunst, Band 21 (1885/86) S. 139, als den „Maler von Segovia“ bespricht. Prof. Justi hielt ihn für einen Spanier, der in Brügge bei G. David gelernt habe.

Holz. Höhe 109, Breite 80 Cent.

M. Delignon,

Französischer Meister des XVIII. Jahrh.

24 Bildniss einer Prinzessin von Sachsen-Teschen.

Brustbild einer jungen hübschen Dame in reich mit Spitzen besetztem violetten, weit ausgeschnittenem Atlasgewande. In Dreiviertel-Wendung nach links dargestellt, trägt sie um den Hals eine Perlenschnur und das Ohr schmückt ein grosses, mit Brillanten besetztes Perlengehänge. Hoch aufgethürmtes Puderhaar, geziert mit einigen Federn und einer violetten Bandschleife, umrahmt das dem Beschauer zugewendete reizende Gesicht.

Vorzügliches, mit grossem Fleiss ausgeführtes Portraitbild, in Carnation und Gewandung gleich meisterhaft behandelt.

Leinwand. Höhe 78, Breite 59 Cent.

Deutsche Schule.

XVI. Jahrh.

25 Brustbild des Heilandes.

Vor einem Palastgebäude, in dem die Scene der Dornenkrönung dargestellt ist, steht der göttliche Erlöser, in das gestrickte Gewand gekleidet, die Hände mit den Wundmalen erhoben und das dornengekrönte Haupt mit dem leidensvoll ausgedrückten Antlitze zur Seite geneigt. Der Strahlennimbus vergoldet. In der Ferne links die Strassen Jerusalems mit der Kreuzschleppung.

Tief empfundenes Bild von vorzüglichem Ausdruck und bester Erhaltung.

Holz. Höhe 63, Breite 49 Cent.

Deutscher Meister.

XVI. Jahrh.

26 Vier Bilder eines Flügelaltars.

Der leidende Heiland mit Kreuz, Mater Dolorosa, der Donator mit seinem Patron, die Donatrix in Nonnentracht mit der hl. Agnes.

Gute Bilder, angenehm in der Farbe und gut erhalten.

Holz. Grösse eines jeden: Höhe 68, Breite 25½ Cent. In einem Rahmen.

Christian Wilhelm Ernst Dietrich.

geb. 1712 zu Weimar; † zu Dresden 1774.

27 **Zwei Portraitbilder.**

Hüftfiguren eines Mannes in rothem Rocke und grosser Mütze und einer jungen Frau in braunem Miederkleide, das auf der Brust mit Blumenstrauss geschmückt ist.

Gute, wohlerhaltene Bilder.

Holz. Höhe 22, Breite 17 Cent. 2 Stück.

28 **Anna Amalia, Aebtissin von Quedlinburg.**

Hüftbild der 1728 geborenen preussischen Prinzessin in weissem Kleide und rothem mit Hermelin gefütterten Mantel. Die Brust schmückt ein Kreuz an breitem blauen Bande.

Interessantes, gutes Bild.

Leinwand auf Holz. Höhe 19½, Breite 15½ Cent.

Nach Anthonie van Dijck.

29 **Bildniss Carl's I.**

Brustbild in braunem verzierten Rocke und radförmigem Spitzenkragen; fast en face dargestellt, ist das Gesicht, geschmückt mit Schnurr- und Spitzbart und umrahmt von einer Fülle braunen Lockenhaares, dem Beschauer zugewandt.

Vortreffliches, ausdrucksvolles Bild. Achteckig ausgeschnitten.

Holz. Höhe 20½, Breite 17 Cent.

Simon van der Does,

geb. um 1653 zu Amsterdam; † 1717.

30 **Landschaft mit Schafen.**

Links dichter Waldessaum mit Urnen-Denkmal, an dem vorbei ein die Schalmei blasender Hirte seine Schafherde führt.

Recht gutes Bild.

Leinwand. Höhe 34, Breite 31 Cent.

Johann Donkers.

bedeutender Portraitmaler des XVII. Jahrh. (Vergl. Nagler, Bd. III, Seite 446.)

31 **Familienbild.**

In einer Gartenanlage, in der im Hintergrunde Gebäude und einige Personen, steht vor einem tiefdunklen Gebüsche Hand in Hand, ein Paar in schwarzen Gewändern mit breiten spitzenbesetzten Umlegekragen. Neben ihm in gelbem Seidenkleide und weisser Schürze ein kleines Mädchen, in der Rechten eine Blume haltend.

Vorzügliches Bild, höchst anziehend durch seine wohlthuende Nüancirung und von meisterhafter Behandlung, vornehmlich der Gewandpartieen.

Holz. Höhe 59, Breite 69 Cent.

Egbert van Drielst.

geb. zu Groeningen 1746; † 1818.

32 **Landschaft.**

Grosse Waldlichtung mit kleinem Wasser, zu dem im Vorgrunde auf breitem Wege auf einem Esel sitzende Bäuerin und ein, eine Ziege tragender Hirt ihre Herde führen. In der Ferne zwei ruhende Männer bei einem zum Theil durch Bäume verdeckten Hause.

Vortrefflich ausgeführtes, goldtöniges Bild von ansprechendem naturwahren Ausdruck, mit Anklängen an Hobbema und Wynants. Bezeichnet: E. va D.

Holz. Höhe 43, Breite 53 Cent.

Adam Elsheimer,

getauft zu Frankfurt a. M. 1578; † zu Rom muthmasslich 1620.

33 **Landschaft.**

Hohes dichtes Gebüsch verdeckt zum Theil einen nach rechts ziehenden Fluss, auf dessen jenseitigem Ufer hoher Gebirgszug, vor welchem eine Häusergruppe. Als Staffage der hl. Benedictus, dem ein Rabe Brod bringt.

Vorzügliches, in satten Farbentönen ausgeführtes Bild von minutiöser Ausarbeitung.

Holz. Höhe 15, Breite 20 Cent.

34 **Landschaft.**

Reichbewaldete gebirgige Gegend mit Ruinen und Bogenbrücke. Als Staffage die hl. Familie auf der Flucht.

Freundliches, klares Bild von feiner Ausführung.

Kupfer. Höhe 11, Breite 17 Cent.

Adam Elsheimer (Art).

35 **Landschaft.**

An einem mit Burgen und Häusern ausgestatteten waldreichen Gebirge eine breite Thalniederung, die ein Fluss der Länge nach durchzieht. Im Vorgrunde auf einem Bergplateau zwei sich umarmende Männer, Krieger, Weiber und eine Schafherde.

Gutes, fleissig durchgearbeitetes Bild.

Kupfer. Rund. Diam. 26 Cent.

Ambrosius Francken,

geb. zu Herenthals um 1515; † zu Antwerpen 1618.

36 **Christus und die Ehebrecherin.**

Auf einem Platze vor hohen Säulenbauten eine Menge Volkes, in dessen Mitte die Ehebrecherin und am Boden knieend Christus, der mit dem Finger auf die Erde schreibt. Neben ihm einige höheren jüdischen Beamten, die die Schrift zu entziffern suchen.

Farbenprächtiges Bild von lebendiger Composition und bester Erhaltung. Bezeichnet: D. F. A. Franck inventor et fecit 1612.

Holz. Höhe 18, Breite 65 Cent.

37 **Madonna mit dem Kinde.**

Brustbild Mariä, auf dem rechten Arm den Jesusknaben haltend.

Dunkel gehaltenes Bild mit wirkungsvollen Lichteffecten.

Leinwand. Höhe 17, Breite 36 Cent.

38 **Adoration des Christkindes.**

Um den auf Stroh gebetteten und in Windeln gehüllten Jesusknaben knieen betend und bewundernd zwischen geflügelten Engeln Hirten und Hirtinnen. Links Maria und in der dunklen Ferne einige herbeieilende Personen.

Gutes Bild von innigem Ausdruck und hübscher Composition.

Holz. Höhe 62, Breite 47½ Cent.

Französische Schule.

XVII. Jahrh.

39 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines jungen Mannes, fast vom Rücken gesehen, in dunklem Anzuge und bläulichem Sammtmantel. Das von braunem langen Lockenhaar umrahmte Gesicht dem Beschauer zugewandt.

Gutes, dunkel gehaltenes Bild.

Leinwand auf Holz. Höhe 65, Breite 50 Cent.

Philipp Furini.

Maler zu Florenz um 1600.

40 **Lucretia.**

In Lebensgrösse bis zum Knie dargestellt, stützt dieselbe sich mit der Linken auf die Kissen ihres Lagers und stösst, den leidensvollen Blick nach oben gewandt, mit der Rechten den Dolch in ihre Brust. Während der Oberkörper entblösst ist, liegt über den Lenden, den Schooss bedeckend, über einem weissen Gewande ein blauer Mantel.

Sehr gut ausgeführtes Bild von vortrefflicher Erhaltung.

Leinwand. Höhe 140, Breite 110 Cent.

Monogrammirt G. M. B.

41 **Der Unüberwindliche.**

In einer theilweise offenen Stube steht bei einem kleinen grün gedeckten Tische ein, in die Tracht des 30jährigen Krieges gekleideter junger Mann, der sich den Betheuerungen einer Alten gegenüber abwehrend verhält, während zur Seite eine Jüngere sitzt, die lächelnd die Linke auf die Schulter der Alten legt und mit der Rechten auf den Mann zeigt.

Vorzügliches Bild von vortrefflicher Färbung, vollendeter Durchführung und bester Erhaltung. Bezeichnet: G. M. B.

Holz. Höhe 33, Breite 31 Cent.

Jan Gossart, gen. Mabuse.

geb. um 1470 zu Maubeuge (Mabuse); † zu Antwerpen 1541.

42 **Die Verspottung Christi.**

Auf einem Steinsockel sitzt vor einem hohen Säulenpaar in einem ummauerten Hofe der entblösste, dornengekrönte Heiland, den zwei vor ihm stehende Männer verhöhnen, während ein dritter, hinter der Säule stehend, auf den göttlichen Dulder schaut. Links über die Hofmauer hinaus Blick ins Freie, in dem eine sculptirte Säulenhalle.

Herrliches Bild von vorzüglicher Charakteristik. Carnatien, Gewandpartieen und Architektur in gleich vollendeter Durchführung. Bezeichnet: Jeannes, Malbodius, Invenit.

Holz. Höhe 24½, Breite 19 Cent.

43 **Die hl. Familie.**

In einem geräumigen Hofe, auf dem im Hintergrunde ein reich sculptirtes schlossartiges Gebäude, sitzt auf einem rothen Kissen die in faltenreiche Gewandung gekleidete Madonna, auf dem Schoosse den nackten Jesusknaben haltend, dem ein die Geige haltender Engel eine Frucht darreicht. Hinter ihnen ein zweiter, die Guitarre spielender Engel, rechts bei einem Brunnen-Aufbau zwei andere Engel und links der hl. Joseph aus einer thronartigen Thüröffnung heraustretend.

Geistreiche Zeichnung, vollendete fleissige Ausarbeitung und harmonische Farbengebung machen das Bild zu einer Zierde jeder Sammlung. Oben geschweift.

Holz. Höhe 85, Breite 56 Cent.

44 **Ecce homo.**

Ganze Figur des gefesselten Erlösers, dornengekrönt, mit Lendentuch und Mantel sowie Rohrscepter. Grau in grau. Der Nimbus und die Worte: „Ecce homo" vergoldet. Mit Jahreszahl 1531.

Sehr schönes, tiefempfundenes Bild von vortrefflicher feiner Ausführung. Oben gerundet.

Holz. Höhe 36, Breite 27 Cent.

45 **Magdalena.**

Der Zeit des Meisters entsprechend gekleidet, in rothem Rock, schwarzem Mieder und Puffärmeln, sitzt dieselbe, bis zum Knie dargestellt, an einem Postament vor einer Fensternische und umfasst mit beiden Händen ein sculptirtes Deckelgefäss.

Das vortrefflich ausgeführte und superb erhaltene Bild dürfte der Spätzeit des Meisters angehören. Oben gerundet.

Holz. Höhe 50, Breite 39 Cent.



Phototypie B. [illegible] M. Gladbach



46 **Madonna mit dem Kinde.**

Vor reich architectonischem Hintergrunde sitzt Maria in faltenreichem Gewande und hält den auf ihrem Knie stehenden nackten Jesusknaben mit beiden Händen umfasst. Seitlich hinter ihnen die hl. Anna, die die Rechte auf den Kopf des Kindes legt und in der Linken eine Traube hält.

Frühes Bild von zarter Färbung und delicater, feiner Ausführung. Gut erhalten

Holz. Höhe 42, Breite 32 Cent.

Art des Mabuse.

47 **Madonna mit dem Kinde.**

Kniefigur der in einen rothen Mantel gekleideten Madonna, auf ihren Armen den nackten schlafenden Jesusknaben haltend. Getupfter Goldgrund.

Gutes, interessantes Bild. Oben gerundet.

Holz. Höhe 41, Breite 27 Cent.

Gualdorp Gortzius.

geb. zu Loewen 1558; † zu Köln 1616 oder 1618.

48 **Bildniss des Kölner Bürgermeisters Johann von Liskirchen.**

Kniefigur in Lebensgrösse, nach rechts gewandt, bekleidet mit schwarzem Anzuge, roth-schwarzem pelzverbrämten Mantel und weissem Ringkragen; das frische Gesicht mit kurz geschnittenem Vollbart und grossem blonden Schnurrbart ist dem Beschauer zugewandt und, während er die Rechte auf eine Tischkante stützt, legt er seine Linke auf eine weisse Rolle. Oben links das Familienwappen, über dem An° 1598 und die Bezeichnung G G f.

Prächtiges Bild, meisterhaft in der Ausführung und von vorzüglicher Erhaltung.

Holz. Höhe 103, Breite 80 Cent.

Jan Davidsz. de Heem.

geb. zu Utrecht angebl. 1600; † zu Antwerpen 1683 oder 1684.

49 **Stillleben.**

Auf einer theilweise mit grünlicher Decke belegten Tischkante steht bei einem halbgefüllten Glaspokale, um den sich eine Traubenranke schlingt, ein Teller mit Pfirsichen. Daneben angebrochenes Brod, Nüsse etc.

Delicat ausgeführtes, prächtiges Bild, das hinsichtlich seiner meisterhaften Vollendung und seiner vorzüglichen naturwahren Wiedergabe den besten Bildern in diesem Genre ebenbürtig zur Seite gestellt werden kann.

Leinwand. Höhe 60, Breite 47 Cent.

Holländischer Meister.

Anfang des XVI. Jahrh.

50 **Consummatum est.**

Im Vorgrunde einer Thalniederung hängt der todte Erlöser, umgeben von der bekannten Gruppe, am Kreuze. Zu beiden Seiten, in einer Reihe stehend, die Figuren einiger Heiligen.

Sehr gutes Bild von vortrefflicher, feiner Ausführung, die die Mitte hält zwischen Mostaert und Jakob van Amsterdam.

Holz. Höhe 20, Breite 27½ Cent.

Holländischer Meister.

XVIII. Jahrh.

51 **In Gedanken.**

Brustbild eines in braunen Rock und rothen Mantel gekleideten jungen Mannes, der, den Kopf in die Linke gestützt, sinnend nach rechts blickt.

Gutes Bildchen. Achteckig.

Holz. Höhe 20, Breite 16 Cent.

Johann Hülsmann.

Maler zu Köln zu Anfang des XVII. Jahrh.

52 **Veronica nimmt Jesu das Schweisstuch ab.**

Fast lebensgrosse Hüftbilder: rechts der das Kreuz tragende Erlöser, der mit leidensvollem Gesichts-Ausdruck auf die vor ihm stehende hl. Veronica blickt, die das weisse Tuch, in dem die Züge des Heilandes sich abdrückten, vom Antlitz des Erlösers wegnimmt.

Herrliches Bild von meisterhafter Durchführung. Der Gegensatz in der Carnation beider Figuren ist überaus packend dargestellt, wie auch die Ausführung der Gewandung der hl. Veronika höchste Vollendung zeigt.

Holz. Höhe 64, Breite 82 Cent.

Karel du Jardin.

geb. 1625 zu Amsterdam; † zu Venedig 1678.

53 **Vieh auf der Weide.**

In einer weiten Flachlandschaft, die in der Ferne von kleinem Gebirgszuge begrenzt wird, im Vorgrunde bei liegendem Schaf und Ziege eine braune Kuh, die von einer Magd gemelkt wird. Dabei der auf seine Schaufel sich lehnende Hirt sowie der Hund, der zu letzterem aufschaut.

Meisterhaft durchgeführtes Bild von superb erhaltener Farbenpracht und lebenswahrer Composition.

Leinwand. Höhe 61, Breite 60 Cent

Italienische Schule.

XVII. Jahrh.

54 **Tod der Maria Magdalena.**

Die Heilige liegt halbentblösst in Landschaft, den Oberkörper gegen einen Stein gelehnt, auf welchem Todtenkopf und Crucifix. Bei ihr musicirende und singende Engel.

Gutes, interessantes Bild.

Leinwand. Höhe 40, Breite 53 Cent.

55 **Der englische Gruss.**

Maria, umgeben von Engelsköpfen, kniet auf ihrem Betschemel und wendet sich dem ihr in Wolken erscheinenden Engel Gabriel zu, vor dem ein Engel ein Palme trägt.

Sehr schönes Bild in prächtigem Goldtone und von vortrefflicher Ausführung in Zeichnung und Farbe.

Leinwand. Höhe 58, Breite 52 Cent.

56 **Ruhe auf der Flucht.**

Maria, den schlafenden Jesusknaben auf dem Schoosse haltend, sitzt im Schatten eines Gebüsches; vor ihnen der kleine Johannes, Blumen bringend und der hl. Joseph.

Gutes, wohlerhaltenes Bild.

Holz. Höhe 40, Breite 35 Cent.

Adriaan van der Kabel.

geb. zu Ryswick 1631; † zu Lyon 1695.

57 **Landschaft.**

Unter heraufziehenden dunklen Wolken liegt auf einem Hügel, im Schatten einer hohen Baumgruppe ein Bauernhof, an dessen Thür ein Mann. Rechts Blick auf eine Ebene und den Saum eines Waldes.

Vorzügliches Bild, höchst wirkungsvoll durch die eigenartige, tiefe Färbung wie durch die vortreffliche Beleuchtung.

Holz. Höhe 29, Breite 34 Cent.

Heinrich de Klerck.

Maler aus Brüssel thätig um 1600.

58 **Scenen aus dem Leben Johannes d. T.**

Als Hauptgruppe die Taufe Jesu im Jordan, dabei ein die Kleider des Herrn haltender Engel und in der Höhe der hl. Geist in Gestalt einer Taube, umgeben von

jubilirenden Engelsfiguren. Rechts der Heilige, vier Abgesandten Antwort ertheilend, links die Predigt vor zahlreichen Zuhörern. Reich ausgestatteter landschaftlicher Hintergrund.

Vortreffliches Bild, höchst anziehend durch lebendige Composition, meisterhafte Ausführung sowohl der Carnation wie der Landschaft und durch effectvolle, wohlthuende Färbung. Sehr gut erhalten. Bezeichnet: H. d. Clerck.

Holz. Höhe 105, Breite 176 Cent.

Jansens van Keulen.

geb. um 1590 in Amsterdam oder London; † in Amsterdam oder Haagh 1665.

59 **Portrait eines Künstlers.**

Brustbild, fast en face, bekleidet mit schwarz-grünlichem Wamms mit Schlitzärmeln und weissem, spitzenbesetzten Umlegekragen; das dem Beschauer zugewandte, mit kurzem blonden Kinn- und Schnurrbart gezierte Gesicht umrahmt eine Fülle hellbraunen Haares.

Treffliches Bild, naturwahr im Ausdruck, in Zeichnung und Ausführung meisterhaft und von bester Erhaltung. Links oben A° 1643.

Holz. Höhe 70, Breite 58 Cent.

Nicolaus Knupfer.

geb. zu Leipzig (?) 1603, seit 1630 thätig in Utrecht.

60 **Der reiche Prasser und der arme Lazarus.**

Grosse sculptirte Säulenhalle, auf deren oberem Podest ersterer beim Gastmahl; unten, auf Stroh sitzend, der arme Lazarus, verspottet von Hofleuten und umgeben von Hunden.

Gutes, wohlerhaltenes Bild.

Leinwand. Höhe 84, Breite 68 Cent.

Kölnischer Meister des XVI. Jahrh.

61 **Der hl. Januarius.**

Derselbe kniet in bischöflichem Gewande betend vor dem gekreuzigten Heilande und einem Schächer. Neben ihm an der Erde seine Attribute: Bischofstab, Mitra, Palme, Schwert und Blutfläschchen; hinter ihm ein Löwenpaar und Feueröfen.

Meisterhafte Ausarbeitung in der Carnation wie in den überreichen Gewandpartieen und herrliche Harmonie der Farben machen das vortrefflich erhaltene Bild zur Zierde jeder Galerie.

Leinwand. Höhe 103, Breite 86 Cent.

62 **Zwei Altarflügel (Donatorenbilder).**

Links die männlichen Mitglieder, hinter ihnen Johannes der Täufer; der rechte Flügel mit der hl. Elisabeth, vor ihr die Donatrix mit ihrer Tochter.

Vortreffliche, gut erhaltene Bilder aus N. de Bruyn's Schule.

Holz. Höhe 87, Breite 30 Cent. 2 Stück.

Johann Koenig.

Maler zu Augsburg, Anfang des XVI. Jahrh.

63 **Waldlandschaft.**

Grosser, tiefdunkler Waldsee, rings umgeben von dicht bewaldetem Gebirge. In der Ferne alte Gebäudereste und am Seeufer Reiter und Fussgänger. Als Staffage im Vorgrunde links die Versuchung Christi durch den Teufel.

Vortreffliches, in minutiöser Weise ausgearbeitetes Bild von wohlthuender, satter Farbengebung. Bezeichnet: Jo. König 16...

Vergl. Nagler, K. L., VII, S. 117.

Kupfer. Höhe 19½, Breite 30 Cent.

Salomon Koninck.

geb. 1609 zu Amsterdam; Sterbejahr unbekannt.

64 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines jungen Mannes in schwarzem Gewande und weissem, vorne gebundenen Halstuche. En face dargestellt, schaut das keck aussehende Auge des mit mächtigem Haarwuchs umrahmten glatten Gesichtes den Beschauer an.

Vortreffliches Meisterbild, überaus lebendig ausgeführt, vorzüglich in der Carnation und Belichtung.

Leinwand. Höhe 53, Breite 41 Cent.

Art des Lucas von Leyden.

65 **Alte Frau mit Kind.**

Fragment in Halbfiguren. Wahrscheinlich die hl. Anna, hinter ihr, an einer Brüstung stehend, drei Männer. Das Kind wird ihr wohl von Maria, von deren Gewand links etwas sichtbar, hingehalten. Landschaftlicher Hintergrund mit Stadtbefestigungen.

Sehr fein und geistreich behandeltes Bild, das stark an Lucas von Leyden erinnert, doch von hellerer Färbung und weicherer Behandlung. Oben gerundet.

Holz. Höhe 21, Breite 21 Cent.

66 **Christus und die Ehebrecherin.**

Im Hofe eines Gebäudes links Christus und seine Jünger, vor ihm an der Erde knieend das Weib und rechts das sich entfernende Volk sowie ein einen Korb mit Steinen niedersetzender Mann.

Vortreffliches, interessantes Bild von feiner Ausführung und tüchtig in der Farbe.

Holz. Höhe 46, Breite 35 Cent.

Fra Filippo Lippi.

geb. zu Florenz um 1406; † zu Spoleto 1469.

67 **Die Himmelskönigin.**

Auf einem Marmor-Throne sitzt Maria, in der Rechten eine Blume tragend und mit der Linken den auf ihrem Schoosse sitzenden, blondgelockten Jesusknaben haltend, der in beiden Händen das aufgeschlagene Evangelienbuch trägt. Zu beiden Seiten des Thrones ein Engel, deren einer eine Inschriftrolle hält. Die Scheibennimben und die Luft vergoldet.

Hervorragendes Galeriebild von lieblicher Formengebung und ernster, andachtsvoller Stimmung. Oben gerundet.

Holz. Höhe 119, Breite 60 Cent.

Lambert Lombard.

geb. zu Lüttich 1505; † daselbst 1566.

68 **Der Leichnam Christi, von Maria und Johannes gehalten.**

Bis zum Knie dargestellt, ruht der todte Erlöser in sitzender Stellung auf einem Steine, hinter dem die Halbfiguren Mariä und des Johannes. Dunkler Grund.

Gutes Bild von tiefer Empfindung. Oben geschweift.

Holz. Höhe 82, Breite 56 Cent.

Michele Marieschi.

Maler von Venedig; † 1743.

69 **Italienische Landschaft.**

Am Ufer eines Flusses ein ausgedehnter Gebäude-Complex, vor dem einige Pferde und Reiter kurze Rast halten.

Vortreffliches Bild von hübschem Lichteffect und bester Erhaltung.

Leinwand. Höhe 36, Breite 57 Cent.



11



43



75



74b



74a

70 **Italienische Landschaft.**

Umspült von einem Flusse, im Vorgrunde eine kleine Halbinsel, auf der grosse Gebäulichkeiten mit Thorbogen etc. Als Staffage Reiter, die ihre Pferde zur Tränke führen.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

Quinten Massys,

geb. wahrscheinlich zu Antwerpen um 1460; † 1530.

71 **Madonna mit dem Kinde.**

In einer mit Gebäuden aller Art reich ausgestatteten bergigen Landschaft sitzt auf einem grasbewachsenen Mäuerchen die in faltenreiches Gewand gekleidete Madonna, en face dargestellt und vor sich niederblickend, und hält auf ihrem rechten Arme den nur mit dem Lendentuche bekleideten und einen Rosenkranz um den Hals tragenden Jesusknaben.

In der Art des Memling vortrefflich ausgeführtes, gut erhaltenes Bild.

Holz. Höhe 61, Breite 45 Cent.

72 **Madonna mit dem Kirschenzweig.**

Kniefigur der jugendlichen Madonna, im Thronsessel sitzend und den nackten Jesusknaben, der sie herzt, mit der Linken an sich drückend. Die Rechte hält einen Kirschenzweig und auf einer Brüstung liegen Trauben und ein Apfel. Durch das offene Bogenfenster links Blick in eine Flusslandschaft.

Vortreffliche alte Copie des in der Amsterdamer Galerie befindlichen Originals.

Holz. Höhe 73, Breite 63 Cent.

Simon Meister.

geb. zu Coblenz 1803; † zu Köln 1844.

73 **Napoleon I.**

In der Lichtung eines dichtbelaubten Waldes der Kaiser, auf seinem Schimmel dahinsprengend; er hält den scharfen Blick nach vorne gerichtet. In der Ferne kämpfende Reiter.

Sehr gute Ausführung von vortrefflicher Wirkung. Bezeichnet: S. Meister 1833.

Leinwand. Höhe 122, Breite 97 Cent.

Meister des Marienlebens.

thätig zwischen 1463 und 1490.

74 **Zwei Bilder: A. „Mariae Besuch bei Elisabeth.“**
B. „Madonna mit dem Kinde zwischen St. Columba und St. Catharina.“

Ganze Figuren in bergiger Landschaft stehend.

Beide Bilder (die ausgesägte Innen- und Aussenseite eines Altarflügels) dürfen als Hauptwerke der früheren — später unter niederländischem Einflusse stehenden — Zeit dieses Meisters gelten. Es ist derselbe Meister, der früher „Meister der Lyversberger Passion“ genannt wurde. Innige Empfindung und seelenvoller Ausdruck vereinigen sich in diesen Bildern mit zarter Färbung und vollendeter Ausführung.

Holz. Höhe 102, Breite 56 Cent. 2 Stück.

75 **Madonna und der hl. Bernhardus.**

In Landschaft stehen dieselben, bis zur Hälfte sichtbar, vor einer Brüstung, auf der das nackte Jesuskind sitzt. Luft und punzirte Nimben vergoldet.

Bedeutendes, feines, in seinen Formen streng gehaltenes Bild. Ueber dasselbe sowie über die Darstellung vergl. Scheibler's Doctor-Dissertation S. 32.

Holz. Höhe 31, Breite 21 Cent.

Meister des Todes Mariä.

thätig um 1515—1530 in Köln.

76 **Die heilige Nacht.**

Um die Krippe mit dem neugeborenen Christusknaben vereinigen sich zu einer Mittelgruppe Madonna und eine Anzahl Engelsfiguren anbetend und singend, während in der Höhe musicirende und singende Engel schweben. Links der mit einer brennenden Kerze herannahende hl. Joseph und im Hintergrunde verwundert zuschauende Hirten. Zu beiden Seiten, am Betpulte knieend, der Donator und die Donatrix. Oben links datirt 1516.

Dieses Bild wurde zuerst von E. Förster (Gesch. der deutsch. Kunst, II, 173) diesem Meister zugeschrieben. Kugler (Kl. Schriften 2. 310) hatte es für ein Werk derselben Hand erklärt, von welcher der Altar von 1515 bei Herrn Hax (damals bei Merlo) herrühre und welcher jetzt allgemein als ein Frühwerk Bruyn's gilt. Bei Wollmann-Wörmann und Janitschek ist die „Heilige Nacht" ebenfalls als vom Meister des Todes Mariä angeführt. Merlo (Aufsatz über Peter de Clapis) weist nach, dass die darauf abgebildeten Stifter dieser und dessen Frau sind.

Holz. Höhe 135, Breite 152 Cent.

Meister der Verherrlichung Mariä.

77 **Anbetung des neugeborenen Christkindes im Stalle.**

Maria, die Hände auf der Brust gekreuzt haltend, ist vor dem göttlichen Kinde niedergekniet und Joseph beleuchtet es mit dem Lichte einer Kerze. Wie ein Schwarm Zugvögel, in rosa und grünlich schimmernde Gewänder gekleidet, schweben zahlreiche Engel auf Schwalbenflügeln durch die Ruinenbogen; sie beleben die morschen Balken des Strohdaches und umknieen das Jesuskind, um es zu betrachten und anzubeten. Weiter zurück schauen die Hirten zaghaft und neugierig über eine Brüstung, und in der Ferne naht die Amme Zelanie mit ihrer Dienerin, der ungläubigen Salome. Landschaftlicher Hintergrund.

Holz. Höhe 130, Breite 88 Cent.

78 **Anbetung der Könige.**

Inmitten einer zahlreichen Menge Personen, unter denen die hl. drei Könige und Joseph besonders hervortreten, sitzt in einer Bogenhalle Maria, die flache Linke auf der Brust haltend, und umfasst mit der Rechten den auf ihrem Schoosse sitzenden nackten Jesusknaben. Landschaftlicher Hintergrund. Scheibennimbus um den Kopf der Madonna sowie die Luft, wie auch beim vorigen Bilde, vergoldet.

Ansprechende und besonders gut erhaltene Bilder, dieses am seltensten vorkommenden unter den Kölner Meistern von ca. 1460—1560. Dieses sowie das vorherige Bild sind abgebildet und eingehend beschrieben in einem Aufsatz von Eduard Firmenich-Richartz in Schnütgen's Zeitschrift für christliche Kunst, Jahrh. 7, No. 1, p. 2.

Gegenstück zum Vorigen. Holz. Gleiche Grösse.

Zeitgenosse Meister Wilhelm's von Köln.

79 **Tafel mit 12 kleinen Passionsscenen.**

Figurenreiche Bilder auf Goldgrund.

Kugler (Kleine Schriften, 1841, II., 287) sagt darüber: „Etwas derb, wohl noch vor Meister Wilhelm; der Kölnische Typus ist noch nicht vollständig entwickelt, gewissermassen noch grotesk". Scheib'er bespricht das Werk wie folgt: „Ich nehme an, dass der Maler den Meister Wilhelm schon gekannt hat (schon grosse Weichheit in dem Gesichtsausdruck und in der Maltechnik); doch ist andererseits das ganze noch entschieden alterthümlicher als das Hauptwerk M. W.'s, der Klappaltar im Kölner Dom; es hat noch Anklänge an den rein gothischen Stil vor M. W. Das Werk ist von hervorragendem kunsthistorischen Interesse bei der grossen Seltenheit der Kölner Tafelbilder vor Meister Wilhelm."

Holz. Ganze Grösse 110/82 Cent. Grösse der einzelnen Bilder Höhe 26, Breite 19 Cent.

Meister Wilhelm (Schule).

80 **Veronica mit dem Schweisstuch.**

Brustbild der Heiligen in rothen, grün gefütterten Mantel gekleidet; sie breitet, die Hände auseinander haltend, das Schweisstuch des Herrn aus. Scheibennimbus und gemusterter Teppich-Hintergrund vergoldet.

Sehr gutes, interessantes Bildchen.

Holz. Höhe 32, Breite 28 Cent.









Albert Meyeringh.

geb. 1615 zu Amsterdam; † 1711.

81 **Winterlandschaft.**

Gebirgige, schneebedeckte Gegend mit grossen Schlossgebäuden, bei denen zugefrorener Fluss. Als Staffage Holzfäller, Knaben, Schneeballen werfend, vierbespannter Frachtwagen, Schlittschuhläufer etc.

Interessantes, lebendig componirtes Bild von naturwahrer Ausführung. Bezeichnet: A. Meyiering f. An. 1683.

Leinwand. Höhe 95, Breite 125 Cent.

Jan Mostaert (Copie).

82 **Madonna mit dem Kinde.**

Im Vorgrunde einer mit Burgen und Häusern ausgestatteten Gebirgslandschaft sitzt Maria unter einem Baume und reicht dem göttlichen Kinde die Brust. In der Ferne Joseph und der Esel.

Vortreffliche alte Copie nach dem in der Berliner Galerie befindlichen Originale.

Kupfer. Höhe 18½, Breite 11 Cent.

Michiel von Musscher.

geb. zu Rotterdam 1615; † wahrscheinlich zu Amsterdam 1705.

83 **Beim Gelehrten.**

In einer mit Flaschen, Retorten, Kübeln, Büchern, Globus und dergl. Gegenständen ausgestatteten Stube sitzt ein älterer Mann mit Schreiben beschäftigt an einem Tische; vor ihm steht ein zweiter, der ihm eine Flasche im Körbchen überbringt.

Gutes Bild von zarter, dunkeler Färbung.

Holz. Höhe 11, Breite 35 Cent.

Daniel Mytens.

Bildnissmaler aus dem Haag; † nach 1656

84 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines jungen Mannes in braunem Rocke, weissem spitzenbesetzten Halstuch und langem braunen Lockenhaar. Schultern und Brust schmücken buntfarbige Bandschleifen.

Gutes Bild von vortrefflicher Erhaltung.

Kupfer. Höhe 14, Breite 12 Cent.

Caspar Netscher.

geb. zu Heidelberg 1639; † zu Haag 1684.

85 **Damen-Bildniss.**

In gelbgeblümtes Kleid und weisses Obergewand gekleidet, steht dieselbe, bis zum Knie dargestellt, in einer dunkeln Parkanlage neben einer Fontaine. Sie hält die Linke auf einen um ihre Schultern gelegten blauen Shawl, die Rechte hält eine Nelke, und das von blondem gelockten Haar umrahmte Gesicht ist dem Beschauer zugewandt.

Sehr gutes, effectvolles Bild.

Leinwand. Höhe 57, Breite 15½ Cent.

Constantin Netscher.

geb. in Haag 1668; † daselbst 1722.

86 **Weibliches Bildniss.**

Kniefigur einer jungen hübschen Dame in weissem Unterkleide und braunem gestickten Ueberwurf. Dieselbe steht in wohlangelegter grosser Parkanlage und hält die Rechte ausgestreckt, während ihre Linke auf einer Brüstung ruht.

Sehr gutes, fein durchgeführtes goldtöniges Bild.

Holz. Höhe 16, Breite 37 Cent.

Mateo Nuñez de Sepulveda.

Spanischer Meister um die Mitte des XVII. Jahrh.

87 **Bildniss, angeblich Alba.**

Lebensgrosses Brustbild eines blondbärtigen Mannes, fast en face dargestellt in schwarz sammtnem Schlitzwamms und schwarzem Barett.

Sehr gutes, ausdrucksvolles Bild von bester Erhaltung.

Leinwand. Höhe 75, Breite 64 Cent.

Niederländischer Meister.

Anfang des XVI. Jahrh. (Mit Anklängen an van Eyck.)

88 **Madonna vor der Rasenbank.**

Vor einer Mauer, über welcher ein Teppich bis zur grasbewachsenen Erde herniederhängt, sitzt Maria in faltenreiches rothes und blaues Gewand gekleidet und reicht ihrem Kinde dis Brust. Hinter ihr auf einer Rasenbank eine Vase mit Lilien.

Anmuthige Darstellung, tadellose Ausführung und vortreffliches weiches Colorit machen das Bildchen zu einem höchst schätzenswerthen. Oben gerundet.

Holz. Höhe 39, Breite 26½ Cent.

Niederländischer Meister.

Mitte des XVI. Jahrh.

89 **Madonna mit Kind.**

Im Vorgrunde einer mit Schloss und andern Gebäuden ausgestatteten Gebirgslandschaft steht Maria, in Halbfigur dargestellt und bekleidet mit rothem Gewande und Schleier; sie reicht dem auf ihrem rechten Arm ruhenden nackten Jesusknaben die Brust.

Sehr gutes, fleissig durchgeführtes Bild von guter Färbung und bester Erhaltung.

Holz. Höhe 18, Breite 14 Cent.

Niederländischer Meister.

Ende des XVI. Jahrh.

90 **Die heilige Nacht.**

Vor grottenartigem Stallgebäude liegt das neugeborene Kind in der Krippe, angebetet von Maria, Josef und einem Engel. Strahlenstern sowie die Nimben vergoldet.

Sehr schönes, miniaturartig behandeltes Bildchen.

Holz. Höhe 9, Breite 6½ Cent.

Niederländischer Meister.

XVI. Jahrh.

91 **Madonna auf der Mondsichel.**

In Wolken schwebend sitzt Maria, die Mondsichel zu ihren Füssen, und hält auf dem Schoosse den nackten Jesusknaben. Zwei seitlich befindliche gekleidete und beflügelte Engel setzen die Krone auf das Haupt der niederblickenden Madonna.

Sehr gutes Bild aus der 1. Hälfte des XVI. Jahrh., erinnert an van Orley und den Meister der weiblichen Halbfiguren.

Holz. Höhe 46, Breite 25 Cent. In geschnitztem goth. Rahmen.

92 **Die Speisung der Armen.**

Vor den Mauern einer Stadt liegt eine Menge Verschmachtender, denen von einer Anzahl Männer und Frauen Speise und Trank gereicht wird. Im Vorgrund unter einer Linde eine sich um einen Brod austheilenden Jüngling drängende Gruppe und in der Ferne vor einem Kirchengebäude eine Begräbniss-Scene.

Lebendig inscenirtes Bild von satter, guter Färbung und kräftiger Pinselführung.

Kupfer. Höhe 58, Breite 75½ Cent.





96

M. Gladbach

Niederländische Schule.

XVII. Jahrh.

93 **Der hl. Sebastianus.**

In einer Waldlandschaft, in der in der Ferne wegsprengende Reiter, ist der Heilige unter einem Baume, an den er gefesselt ist, zur Erde gesunken. In der Höhe ein schwebender Engel mit Kreuz und Palmzweig.

Gut erhaltenes Bild.

Leinwand. Höhe 96, Breite 73 Cent.

94 **Landschaft.**

Eine gebirgige Gegend durchzieht ein Fluss bis zum Vorgrunde, wo, theils von grossen Bäumen beschattet, eine Anzahl Häuser auf Hügeln zerstreut liegt. Vorne in einem Hohlwege Schafherde mit Hirt.

Gutes Bild von schöner Färbung.

Holz. Höhe 45, Breite 73 Cent.

95 **Der hl. Sebastianus.**

Dem von Pfeilen durchbohrten, an einen Baum gefesselten Heiligen zeigt ein in den Wolken schwebender Engel Palme und Kranz.

Gutes Bild.

Kupfer. Höhe 11½, Breite 10½ Cent.

Bernaert van Orley,

geb. zu Brüssel zwischen 1491 u. 1501; † daselbst 1542.

96 **Calvarienberg.**

Zwischen den beiden Schächern in der Mitte der todte Christus, umgeben von Kriegsvolk und den hl. Frauen. Im Vorgrunde links die Mutter des Herrn, vor Schmerz niedergesunken und gehalten von Johannes und andern. Rechts der knieende in weisses Gewand gekleidete Donator betend und oben zu beiden Seiten zwei Wappen.

Vollendetes, figurenreiches Bild, wohl aus der späteren Zeit des Meisters, in jeder Weise ansprechend durch die vortreffliche Darstellung der ergreifenden Scene und die Formenschönheit. Sehr gut erhalten. Oben geschweift.

Holz. Höhe 140, Breite 130 Cent.

97 **Die hl. Familie.**

Unter einem Baldachin, neben welchem ein offenes Fenster mit Blick auf eine Hügellandschaft, erscheinen die Hüftfiguren der Maria und des, einen Apfel in der Rechten haltenden hl. Joseph. Erstere hält das auf einem Kissen ruhende Jesuskind mit der Linken umfasst. Auf der Brüstung vor der Gruppe einige Kirschen und ein Apfel.

Sehr gutes Bild, reizvoll und vortrefflich in der Ausführung und von bester Erhaltung.

Holz. Höhe 45, Breite 31 Cent.

Adriaen van Ostade (Copie).

98 **Holländisches Interieur.**

In einer mit Geräthschaften aller Art ausgestatteten Stube im Vorgrunde ein sitzendes Paar, hinter dem ein Mann mit Krug; ein anderer Mann im Hintergrunde an der Erde sitzend.

Gute Copie.

Holz. Höhe 22, Breite 33 Cent.

Michael Ostendorfer,

thätig in der 1. Hälfte des XVI. Jahrh. i. Regensburg.

99 **Tod des hl. Joseph.**

Umgeben von einer Anzahl Frauen und Männer sitzt in einem geräumigen Gemache auf einem Ruhebette der Sterbende, die Rechte in der Hand Jesu haltend, während

Maria thränenden Auges am Fusse des Bettes niedergesunken ist. Links der Arzt mit Glasflasche.

Interessantes Bild, von Scheibler u. Friedlaender dem Meister zugeschrieben, tüchtig in der Farbe, lebendig in der Composition und sehr gut erhalten.

Leinwand. Höhe 62½, Breite 79 Cent.

Giacomo Palma d. Ä., gen. Palma Vecchio.

geb. zu Serina b. Bergamo um 1480; † in Venedig 1528.

100 **Mariae Besuch bei Elisabeth.**

Vor einem Hause, an dessen Thüre auf einer Treppe Zacharias steht, umarmen sich die beiden Frauen, während rechts hinter ihnen der hl. Joseph auf seinen Stab gelehnt herantritt.

Sehr gutes Bild, in Zeichnung und Ausführung lebendig und sehr ansprechend in der Farbengebung.

Kupfer. Höhe 31, Breite 23 Cent.

Don Antonio de Pereda.

geb. 1590 zu Valladolid; † zu Madrid 1669.

101 **Maria mit dem Kinde.**

Die jugendliche Madonna, fast in Lebensgrösse in ganzer Figur dargestellt, ist bekleidet mit rothem Gewande und dunklem Mantel. Die Rechte umfasst das neben ihr stehende nackte Jesuskind, und die Linke zeigt nach oben.

Schönes, in warmen Tönen ausgeführtes Bild von anmuthigem Ausdruck.

Leinwand. Höhe 115, Breite 103 Cent.

Rembrandt Harmensz. van Rijn (Schule).

102 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines jungen Mannes in dunklem Mantel, mit langem braunen Haar und federgeschmücktem Barett. Die Brust ziert eine goldene Kette.

Sehr schönes, ansprechendes Bild von vortrefflichem Helldunkel.

Holz. Höhe 71, Breite 57 Cent.

103 **Männliches Brustbild.**

In rothes Wamms, schwarzen Mantel und schwarzes, perlbesetztes Barett gekleideter junger Mann in Dreiviertel-Wendung nach rechts dargestellt und das glatte, von langem Haar umrahmte Gesicht dem Beschauer zuwendend.

Gutes, altes Bild mit wirkungsvollen Effecten.

Holz. Höhe 29, Breite 23 Cent.

Guido Reni.

geb. zu Calvenzano b. Bologna 1575; † zu Bologna 1642.

104 **Der schlafende Christusknabe.**

In einer dunklen Höhle, durch deren Oeffnung Blick in eine freundliche Berglandschaft, liegt der Knabe schlafend auf dem Kreuze; um ihn herum zerstreut die Leidenswerkzeuge.

Gutes, fein durchgeführtes, anmuthiges Bild.

Holz. Höhe 23, Breite 32 Cent.

Jusepe de Ribera, gen. Spagnoletto.

geb. zu Játiva 1588; † zu Neapel 1656.

105 **Der hl. Hieronymus.**

Vor dichtem Gebüsche sitzt der weissbärtige, in Lebensgrösse dargestellte Heilige nur mit rothem Lendentuche bekleidet und betrachtet sinnend den Todtenkopf, den er in der Rechten trägt, während er den linken Arm nach seitwärts ausstreckt. Rechts neben einer abschüssigen Felswand Blick in weite Niederung.

Schönes dunkel gehaltenes Bild von vortrefflichem Lichtreflexe.

Leinwand. Höhe 115, Breite 160 Cent.

106 **S. Jacobus minor.**

Ueberlebensgrosse Halbfigur des Heiligen, in braunen Kuttenmantel gekleidet. Während die Linke auf die Brust gelegt ist, hält er das weissbärtige Haupt mit frommem Ausdrucke nach oben gerichtet und trägt in der Rechten sein Attribut, den Stab.

Innig empfundenes Bild von seelenvollem Ausdruck und bester Erhaltung.

Leinwand. Höhe 73, Breite 68 Cent.

Jan van Rombouts.

thätig zu Haarlem um 1660.

107 **Landschaft.**

Um den Saum eines dichten Waldes, in dem rechts das Dach eines Hauses sichtbar ist, zieht sich ein breiter sandiger Weg, auf dem als Staffage einige Bauern. Links auf einer Anhöhe ein Hirt mit Hund.

Sehr schönes Bild von hübschem warmen Goldton und guter Erhaltung. Bezeichnet: Rom Bout.

Holz. Höhe 37, Breite 44 Cent.

108 **Landschaft.**

Von dichtem Walde fast verdeckt, rechts ein Bauernhaus, vor dem ein kleiner Hügel mit zwei hohen Bäumen; dabei ruhender Hirt mit Herde. Links unter leicht bewölktem Himmel weite Flachlandschaft.

Gutes, in hübschem Goldton gehaltenes Bild.

Holz. Höhe 46, Breite 42 Cent.

Jan van Rombouts (bez. M. Hobbema).

109 **Landschaft.**

Ein breiter, vom Vorgrunde ausgehender Weg, auf dem als Staffage eine Anzahl Personen, führt zwischen Buschwerk zur Ferne, wo das Dach eines Hauses über den Bäumen zum Vorschein kommt. Abendstimmung.

Sehr schönes Bild, durch die Ausführung und natürliche Wiedergabe sehr ansprechend und von vortrefflicher Beleuchtung. Obwohl M. Hobbema bezeichnet, dürfte es doch eher auf obigen Meister zurückzuführen sein.

Holz. Höhe 14, Breite 19 Cent.

Salvator Rosa.

geb. zu Renella b. Neapel 1615; † zu Rom 1673.

110 **Waldlandschaft.**

Zwischen dichten, die ganze Breite des Bildes einnehmenden Baumgruppen führt zum Vorgrunde hin ein breiter Weg, über den der Blick in eine gebirgige, bewaldete Landschaft führt. Als Staffage am Wege eine ruhende Bettlerfamilie, rechts ein Hirt mit ziehender Herde, und in der Ferne drei Personen.

Sehr schönes, dunkel gehaltenes Bild von hübschem Goldtone und von breiter Behandlung, höchst ansprechend durch seine vortreffliche Belichtung. Bezeichnet: S. Rosa f.

Leinwand. Höhe 71, Breite 93 Cent.

111 **Landschaft.**

Zerklüftete Berggegend, beiderseits von Bäumen besetzt und durchquert von einem Wasser, an dem ein Angler und sein Begleiter. Links Aussicht auf Häusergruppe vor hohem Gebirge.

Vorzügliches, sehr breit behandeltes Bild in schönem braunen Ton. Bezeichnet: S. Rosa.

Leinwand. Höhe 49, Breite 64 Cent.

112 **Italienische Landschaft.**

Beiderseits von dichten Baumpartien besetzt, führt ein breiter Weg vom Vorgrunde zu einem das Bild durchquerenden Flusse, an dessen gegenseitigem Ufer eine Anzahl alter Gebäulichkeiten, Häuser, Thürme und Thorburgen. Als Staffage im Vorgrunde mythologische Gruppe, ruhendes Paar und Wasserträgerinnen.

In dunklem Umbratone vortrefflich ausgeführtes Bild von bester Erhaltung. Unten links bezeichnet: S. R

Leinwand. Höhe 75, Breite 103 Cent.

P. P. Rubens (Copie).

113 **Scene aus der Geschichte Alexander's d. Gr.**

In einer Säulenhalle rechts ein die Geschenke überreichender, in priesterliche Gewandung gekleideter Mann, umgeben von seinen Dienern; links Alexander mit seinen Kriegern.

Gutes, die charakteristischen Eigenschaften der Malweise Rubens' vortrefflich wiedergebendes Bild.

Holz. Höhe 80, Breite 105 Cent.

Jacob van Ruisdael.

geb. zu Haarlem, wahrscheinlich um 1625; † daselbst 1682.

114 **Flusslandschaft.**

Ein breiter, nur von Fischern mit Kahn belebter Fluss nimmt die Vorderfläche des Bildes ein und führt an freundlichen Ortschaften vorbei zur Ferne. Rechts ein bis zum Flusse herantretendes Gehölz, bei dem einige Männer in Nachen.

Sehr schönes Bild in hübschem Goldtone, höchst ansprechend durch den naturwahren Ausdruck wie die prächtige Belichtung. Bezeichnet: Rujsdaal p.

Holz. Höhe 42, Breite 53 Cent.

115 **Landschaft.**

Auf einem kleinen mit hohen Baumgruppen bestandenen Bergplateau ein Bauernhaus, vor dem einige Personen. Im Vorgrunde bei mächtigen Felsblöcken ein niedriges Wasser, in welchem zwei Fischer. Linksseitig in flacher Gegend eine Allee hoher Bäume.

Vorzügliches Bild von schöner, brauner Färbung, in Ausführung und Erhaltung superb. Bezeichnet: Ruysdael f.

Holz. Höhe 25, Breite 29 Cent.

Cornelis Saftleven.

geb. zu Rotterdam 1606; † nach 1661.

116 **Holländisches Interieur.**

In einem alten Küchenraume liegen in buntem Durcheinander Töpfe, Krautköpfe, Besen, Kesseln etc. etc. Im Hintergrunde an einer Tonne sitzen zwei Männer trinkend und rauchend.

In ansprechendem goldigen Tone gut ausgeführtes Bild.

Holz. Höhe 30½, Breite 41 Cent.

Rafael Santi (Copie).

117 **Johanna von Aragonien.**

In einem Sessel sitzt dieselbe, in rothes, weitbauschiges und gelbgefüttertes Gewand gekleidet. Das rosige Gesicht umrahmt langes goldblondes Haar, auf dem ein grosser, mit Steinen geschmückter rother Hut.

Hübsches Bild.

Leinwand. Höhe 44, Breite 36 Cent.

Daniel Seghers.

getauft zu Antwerpen 1590; † daselbst 1661.

118 **Blumengewinde um die Madonna.**

Ein Gewirre von Rosen, Lilien, Tulpen, Schneeballen und andern Blumen, zu einem Kranze vereinigt und belebt von zahlreichen Insecten, umrahmt die Hüftfigur der Madonna, die, vor einer Fensterbrüstung stehend, mit der Rechten den Jesusknaben hält und demselben eine Nelke darreicht.

Vortreffliches Bild von leuchtender Farbenpracht und reizvollster Zusammenstellung. Vorzüglich erhalten. Die Figuren gehen zurück auf ein Bild des Meisters vom Tode Mariä in Petersburg (dort „Mabuse" genannt). In der Wiener Academie findet sich eine freie Wiederholung davon. Vergl. darüber eine Bemerkung von Scheibler i. Repert. f. Kunstwissenschaft 1887 p. 301. Links unten die undeutliche Signatur.

Leinwand. Höhe 122, Breite 92 Cent.



118

Phototypie B. Kühlen M. Gladbach



Elisabetta Sirani.

geb. 1638 zu Bologna; † ebenda 1665.

119 **Devotionsbild.**

Maria in Wolken schwebend, umgeben von Engelsfiguren; an der Erde in Landschaft knieend der hl. Johannes und ein hl. Mönch in einem Buche lesend und in der Rechten ein Kreuz haltend.

Interessantes, gutes Bild von bester Erhaltung.

Holz. Höhe 58, Breite 43 Cent.

Pieter (Cornelisz) van Slingeland.

geb. zu Leiden 1640; † ebenda 1691.

120 **Der Zahnarzt.**

Eine grosse Fensteröffnung gestattet den Blick in eine mit Retorten, Schüsseln, Gläsern und andern Utensilien ausgestattete Stube, in der der Heilkünstler einem, in einem Sessel sitzenden Patienten mit dem Zeigefinger den kranken Zahn befühlt. Im Hintergrunde die Frau des Kranken an einem Tische sitzend.

Sehr gutes Bild von vorzüglicher Erhaltung und fleissiger, gewandter Durchführung.

Leinwand. Höhe 40, Breite 31 Cent.

Jacob van der Sluis.

geb. zu Leiden 1660; † daselbst 1736.

121 **Interieur.**

In einem dunklen Gewölbe, das nur durch die Thüröffnung sein Licht empfängt, links ein gedeckter Tisch an dem drei Männer, darunter Mercur, der Speise harren die ihnen eine Alte zubringt.

Sehr gutes Bild, ansprechend durch die fleissige Ausführung und durch sein Rembrandt'sches Colorit.

Holz. Höhe 46, Breite 61 Cent.

J. F. Soolmaker.

thätig zu Haarlem um 1650.

122 **Viehstück.**

Bei einem Felsabhang lagert vor einem sculptirten Laufbrunnen eine Herde von Kühen, Schafen und andern Hausthieren, behütet von einer Anzahl Hirten und Hirtinnen, deren eine, auf einem Maulthiere sitzend, einem vor ihr am Boden befindlichen schäkernden Paare zuschaut. Linksseitig unter leichtbewölktem Himmel hügelige Gegend, die in der Ferne bei einem Gebirge ihren Abschluss findet.

Das sehr gut erhaltene und in seiner natürlichen Gruppirung äusserst vollendete Bild entzückt durch die vortreffliche Darstellung und die wirkungsvollste Farbengebung. Bezeichnet: J. F. Soolmaker.

Holz. Höhe 83, Breite 58 Cent.

Spanischer Meister.

1. Hälfte des XVI. Jahrh.

123 **Consummatum est.**

Dem todten Erlöser wird von Longinus mit einer Lanze die Seite geöffnet. Am Fusse des Kreuzes die niedergesunkene Maria Magdalena, zu den Seiten die Mutter des Herrn und Johannes; im Hintergrunde die Mauern Jerusalems. Unten behelmtes Wappen.

Vortreffliches, strenges Bild, noch mit merklichem niederländischen Einfluss.

Holz. Höhe 111, Breite 75 Cent.

Spanische Schule.

Mitte des XVI. Jahrh.

124 **Crucifixus.**

Im Vorgrunde einer Gebirgslandschaft hängt der Leichnam Christi am Kreuze, unter dem Magdalena kniet. Linksseitig die Mutter des Erlösers, die Hände krampfhaft

verschlungen haltend und rechts der weinende hl. Johannes, der in der Linken das Evangelienbuch trägt.

Sehr gutes Bild in der Art der spanischen Meister, welche unter Michelangelo's Einfluss stehen.

Holz. Höhe 34, Breite 25½ Cent.

125 **Kreuzabnahme.**

Von drei Jüngern wird der Leichnam Christi vom Kreuze genommen. Unter diesem, vor Schmerz zur Erde gesunken, Maria, um welche sich die heiligen Frauen bemühen.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

Spanische Schule.

XVII. Jahrh.

126 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines Mannes in den mittleren Jahren, in Dreiviertel-Wendung nach rechts, mit frischem, mit Spitzbart geschmückten Gesicht. Gekleidet ist derselbe in ein gemustertes grünliches Wamms und breiten, umgelegten Spitzenkragen. Die Brust ziert der Orden des goldenen Vliesses.

Gutes, effectvolles Bild von bester Erhaltung.

Leinwand. Höhe 55½, Breite 15½ Cent.

127 **Der hl. Sebastianus.**

Im Vorgrunde eine Anzahl Krieger, die auf den an einen Baum gefesselten Heiligen ihre Pfeile absenden. In der Ferne römische Feldherren, mit ihrer Cohorte dem Schauspiel zuschauend, und in der Höhe schwebender Engel mit Palmzweig und Kranz.

Vortreffliches Bild, fein in der Farbe, zumal in der Carnation und von emailartiger Behandlung.

Holz. Höhe 48, Breite 35 Cent.

128 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines alten Mannes mit schwarzer Allongeperrücke und kleinem Schnurr- und Knebelbart. Er ist bekleidet mit schwarzem Rocke und weissem Umlegekragen.

Gutes Bild.

Leinwand. Höhe 40, Breite 32½ Cent.

129 **Madonna mit dem Kinde.**

Kniefigur der jugendlichen Maria, in rothem Gewande und grünem Mantel sitzend dargestellt. Sie hält mit der Linken den neben ihr stehenden blondgelockten Jesusknaben umfasst, der nach vorn zu schreiten im Begriffe ist.

Sehr gutes, durch Zeichnung und treffliche Beleuchtung effectvolles Bild.

Leinwand. Höhe 62, Breite 18 Cent.

Johann Adrian van Stavern.

thätig in der 2. Hälfte des XVII. Jahrh.

130 **Der hl. Hieronymus.**

Derselbe, in braunes Kuttengewand gekleidet, kniet in einem dunkeln Gewölbe und betet. Vor ihm geöffnetes Buch, Todtenkopf, Lampe, Sanduhr etc.

Sehr gutes Bild von schönem Goldton und bester Erhaltung. Erwähnt in Nagler B. XVII. S. 232.

Holz. Höhe 16, Breite 36 Cent.

Christian Stoecklin.

geb. zu Genf 1711; † um 1800.

131 **Architekturbild.**

Inneres einer mehrschiffigen Kirche mit Orgel, Kanzel und vielen Altären. Als Staffage eine Anzahl Besucher, Bettler etc.

Gutes Bild. Bezeichnet: Stocklein pinxit.

Holz. Höhe 16½, Breite 23½ Cent.

Abraham Storck,

geb. zu Amsterdam 1650; † ebenda 1710.

132 **Marine.**

Links Werftanlagen, bei denen grosse Dreimaster und Boote, rechts auf einem Vorbau ein grosses Bootshaus und in der Ferne unter bewölktem Himmel die offene See. Figurenstaffage.

Gutes, naturwahres Bild von hübscher, ansprechender Färbung.

Holz. Höhe 28, Breite 22 Cent.

Georg Strauch,

geb. zu Nürnberg 1613; † 1675.

133 **Weibliches Bildniss.**

In einer grossen Halle steht unter einem grünlichen Vorhange, zwischen einem überdeckten Tisch und rothgepolstertem Sessel, die Kniefigur einer schwarzgekleideten älteren Dame in radförmiger schwarzer Kopfbedeckung und mit mehrreihiger goldener Hals- und Brustkette geschmückt. Die ringgeschmückte Rechte hält einen Blumenzweig und die Linke ist in rednerischer Geste erhoben. Links an einer Säule das Familienwappen und die Inschrift: „Nata den 23. Aug. 1602. Ob. den 7. Nov. Ano 1658."

Höchst interessantes, vortreffliches Costümbild.

Holz. Höhe 11½, Breite 30 Cent.

Justus Sustermans,

geb. zu Antwerpen 1597; † 1681.

134 **Maler-Portrait.**

Lebensgrosses Brustbild, nach links gewandt, in schwarzem Mantel und breitkrämpigem Hut, das fast bartlose Gesicht dem Beschauer zuwendend.

Vortreffliches Bild von lebenswahrem Ausdruck und guter Erhaltung.

Holz. Höhe 68, Breite 57 Cent.

David Teniers d. J.,

getauft zu Antwerpen 1610; † zu Brüssel 1690.

135 **Die Weinprobe.**

In einer holländischen Bauernstube sitzt ein Alter an einem Tische, in der Linken den Weinkrug haltend, und legt die Rechte auf die Schulter einer neben ihm sitzenden jungen Frau, die im Begriffe ist, das Glas zum Munde zu führen.

Sehr gutes, in hübschem Goldtone gehaltenes Bild. Auf der Tischkante die undeutliche Bezeichnung: D. T. F.

Holz. Höhe 21, Breite 18 Cent.

136 **Die Tric trac-Spieler.**

Inneres einer altholländischen Bauernstube, in deren Mitte zwei Männer mit dem Spiele beschäftigt sind, dem ein dabei befindliches altes Paar angelegentlich zuschaut. Im Hintergrunde an der Esse ein sich den Rücken wärmender Mann, zwischen einem auf einem Schemel sitzenden Genossen und einer, mit ihm im Gespräche befindlichen Frau. Vorne rechts ein Fass, ein Holzsitz, Küchengeräthe und einige Scheite Holz.

Gutes, in hübschem Goldtone gehaltenes Bild.

Holz. Höhe 12, Breite 58 Cent.

D. Teniers d. J. (Manier).

137 **Der Alchymist.**

In einer mit Krügen, Retorten, Kesseln etc. ausgestatteten Stube sitzt derselbe am Herdfeuer und liest in einem Buche. Rechts eine Frau mit Kind, die zur Thüre hinausschreitet und zwei sich zankende Kinder.

Breit behandeltes, gut erhaltenes Bild.

Holz. Höhe 23½, Breite 31 Cent.

138 **Zwei Landschaften.**

„Wassermühle“ und „freistehendes Gehöft“ mit Figurenstaffage.

Hübsche Pendants.

Holz. Höhe 15½, Breite 21½ Cent. 2 Stück.

Jacopo Robusti, gen. Tintoretto,

geb. zu Venedig 1519; † daselbst 1594.

139 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines Kriegers in braunem Wamms und weissem Radkragen, das mit Zwickel und Schnurrbart gezierte Gesicht nach rechts gewandt.

Sehr gutes, breit behandeltes Bild.

Leinwand. Höhe 53, Breite 40 Cent.

Johann Georg Trautmann,

geb. zu Zweibrücken 1713; † zu Frankfurt a. M. 1769.

140 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines weissbärtigen Mannes, en profil dargestellt und bekleidet mit grünlichem pelzverbrämten Mantel. Das frische Gesicht wendet er dem Beschauer zu.

Sehr gutes, feintöniges Bild.

Holz. Höhe 26½, Breite 19½ Cent.

Francesco Trevisani,

geb. zu Capo d'Istria 1656; † zu Rom 1746.

141 **Die hl. Familie.**

Im Vorgrunde einer Landschaft steht links die hl. Maria, auf den Armen das göttliche Kind haltend, das seine Aermchen zu dem auf es zueilenden hl. Joseph ausstreckt. In den Zweigen eines Lindenbaumes blumentragende Engel und Engelsköpfe.

Sehr schönes Bild, in Zeichnung und Ausführung sowie Erhaltung gleich schätzenswerth.

Leinwand. Höhe 69, Breite 54 Cent.

Alexander Turchi, gen. Veronese,

geb. 1582 zu Verona; † zu Rom 1648.

142 **Die Hochzeit zu Canaan.**

Auf einer Estrade, zwischen hohen Säulenbauten, die gedeckte Tafel, an der eine Menge Personen.

Gutes Bild von lebendiger Composition. Bezeichnet: A. V. (monogrammirt.)

Leinwand. Höhe 52, Breite 73 Cent.

Unbekannte Meister.

143 **Die Hochzeit zu Canaan.**

Inmitten reicher Palastarchitektur, mit Durchblick auf ein zweites Palastgebäude, die weiss gedeckte Tafel mit den Hochzeitsgästen. Im Vorgrund sculptirter Laufbrunnen und am Fusse des Treppen-Aufganges die Musikanten.

Sehr gutes, goldtöniges Bild von vorzüglicher Ausführung und Perspective.

Leinwand. Höhe 76, Breite 81 Cent.

144 **Heimfahrt der Kriegsbeute.**

Römische Schlachtwagen mit Kriegstrophäen, Fahnen, Cohorten-Abzeichen etc., werden von einer Anzahl Krieger, Wagenführer und andern Personen begleitet.

Interessantes, in hübschem Goldton gehaltenes Bild.

Leinwand. Höhe 69, Breite 91 Cent.

145 **Landschaft.**

An hoher Bergkette vorbei zieht sich ein Fluss bis zum Vorgrunde, wo bei dem Ausläufer eines dichten Waldes als Staffage die Taufe Christi im Jordan. Am jenseitigen Ufer zuschauende Engel.

In satten Farbtönen gehaltenes, interessantes Bild.

Marmor. Höhe 32, Breite 39 Cent.

146 **Geschichtliche Scene.**

Ein Fürst, auf dem Throne stehend, reicht seinen drei Söhnen einen Apfel.

Leinwand. Höhe 113, Breite 167 Cent.

Arie de Vois.

geb. zu Leiden 1641; † angebl. 1698.

147 **Der Trinker.**

Kniefigur eines bei einem Fasse sitzenden Mannes, in der Linken den halbgefüllten Römer und in der Rechten die Pfeife haltend. Seitwärts ein Gebäude und im Hintergrunde Flusslandschaft mit Felsenburg.

Sehr gutes, ausdrucksvolles Bild von bester Erhaltung.

Holz. Höhe 20, Breite 17 Cent.

Martin de Vos.

geb. zu Antwerpen 1531 (?); † 1603 (?).

148 **Anbetung der hl. Dreikönige.**

Vor den Ruinen eines Bogenbaues, über dessen Brüstung der hl. Joseph, die Mütze in der Hand, der Scene zuschaut, sitzt Maria den nackten Jesusknaben auf dem Schoosse haltend. Vor ihm die anbetenden Könige und deren Gefolge.

Sehr gutes Bild von lebendiger Gruppirung und vortrefflich in Farbe und Erhaltung.

Holz. Höhe 56, Breite 44 Cent.

Simon de Vos.

geb. zu Antwerpen 1603; † daselbst 1676.

149 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines Mannes in den mittleren Jahren, in Dreiviertel-Wendung nach rechts dargestellt, das von braunem, langen Haar umrahmte Gesicht nach vorne gewandt. Er ist bekleidet mit schwarzem Rocke, und über den Schultern liegt ein breiter, weisser, mit Spitzen besetzter Umlegekragen.

Gutes, wohlerhaltenes Bild.

Holz. Höhe 59, Breite 45 Cent.

Frans de Vriendt, gen. Floris.

geb. zu Antwerpen 1517/18; † daselbst 1570.

150 **Der Flötenspieler.**

Hüftfigur eines rothbärtigen, die Querpfeife blasenden älteren Mannes, en face dargestellt, mit rother Jacke und hohem mit grünem Schleier umbundenen Hute.

Interessantes, von L. Scheibler dem Meister selbst zugeschriebenes Bild, das mit Ausnahme einiger verwaschenen Stellen vortrefflich erhalten ist.

Holz. Höhe 45, Breite 40 Cent.

Nachahmer des Frans de Vriendt, gen. Floris.

151 **Die mystische Vermählung der hl. Catharina.**

Die Madonna, unter einem Behange sitzend, hält auf ihrem Schoosse den nackten Jesusknaben, welcher der vor ihm stehenden hl. Catharina den Ring an den Finger steckt.

Vorzüglich ausgeführtes Bild, das sowohl in den Gewandpartieen wie namentlich in der Carnation hohe Vollendung zeigt.

Holz. Höhe 70, Breite 55 Cent.

Bezeichnet: Wachl.

152 **Flusslandschaft.**

Eine freundliche Hügellandschaft durchzieht ein breiter Fluss, dessen Ufer mit Gebäuden, Ruinen etc. besetzt sind, und der im Vorgrunde bei einem geräumigen Landhause einen kleinen Wasserfall bildet. Badende, Fischer, Reiter, eine watende

Schafherde beleben das Wasser, während auf dem grünen Uferrande eine zum Theil berittene Jagdgesellschaft Hirsch und Reh zu erlegen im Begriffe steht.

Vorzügliche Copie nach Ph. Wouwerman. (Gestochen von Jean Moyreau.) Bez.: Wachl F.
Leinwand. Höhe 40, Breite 64 Cent.

Anthonie Waterloo,

geb. zu Amsterdam oder Utrecht 1618; † 1662.

153 **Landschaft.**

Leichtbewölkter Himmel überspannt eine weite Flachlandschaft, in deren Ferne eine Windmühle. Vorne in der Mitte auf kleinem Hügel eine Gruppe grosser Lindenbäume, unter denen eine Anzahl Personen; rechts an einem Waldessaum einige niedrige Bauernhäuser.

Superb ausgeführtes, in hübschem braunen Tone gehaltenes Bild, in seiner Wirkung höchst stimmungsvoll.
Holz. Höhe 44, Breite 51 Cent.

Antoine Watteau,

getauft zu Valenciennes 1684; † zu Nogent bei Vincennes 1721.

154 **Die Harfenspielerin.**

In einer grossen Parklandschaft sitzt vor einer grossen sculptirten Vase eine in ein blaues Gewand gekleidete junge Dame, die Harfe spielend. Bei ihr an der Erde sitzend ein jugendliches Sängerpaar und links ein in ein schwarzes Gewand gekleideter Cavalier, dem Spiele der Dame zuhorchend.

Vorzügliches, anmuthiges Bildchen.
Holz. Höhe 27½, Breite 20½ Cent.

155 **Die lustige Gesellschaft.**

Eine in weisse Seide gekleidete jugendliche Dame, mit Guitarre in einem Garten sitzend, ist umgeben von einer Anzahl junger Männer, deren einer, als Pierrot maskirt, hinter ihr steht, während ein zweiter, an der Erde knieend, mit ihr tändelt.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.
Holz. Gleiche Grösse.

Westfälischer Meister.

2. Hälfte des XV. Jahrh.

156 **Mariä Besuch bei Elisabeth.**

Beide Figuren im Vorgrunde einer Gebirgslandschaft stehend. Die Scheibennimben vergoldet.

Interessantes Bild von guter Erhaltung.
Holz. Höhe 33, Breite 22½ Cent.

Anton Woensam von Worms,

Kölner Meister aus der 1. Hälfte des XVI. Jahrh.

157 **Maria und deren Sippe.** (Cyclus von drei Bildern.)

Vor einem von zwei Engeln gehaltenen Vorhange, über dem Gott Vater und der hl. Geist, letzterer in Gestalt einer Taube schwebt, sitzt Maria in faltenreichem Gewande, auf dem Schoosse den nackten Jesusknaben haltend, dem die neben ihnen sitzende hl. Anna einen Apfel reicht. Links der hl. Joseph, den grünenden Stab in der Hand und rechts die Figuren dreier anderen Heiligen. In der Höhe musicirende Engel und schwebende Engelsköpfe.

Holz. Höhe 68, Breite 61 Cent.



158



91



159



137



157



97





158 Vor landschaftlichem Hintergrunde auf einer Steinbank sitzend, zwei hl. Frauen, deren eine den hl. Johannes Evangelist auf dem Schoosse hält: vor ihnen an der Erde der hl. Jacobus der Aeltere, sowie um die zweite hl. Frau gruppirt: die Heiligen Joseph, Jacobus der Jüngere und Judas, dem ein Apfel überreicht wird. Sämmtliche Figuren als Kinder dargestellt. Ueber die Brüstung der Bank gelehnt der hl. Alpheus und der hl. Zebedäus.

Gegenstück zum Vorigen. Holz. Gleiche Grösse.

159 Auf einer Steinbank sitzt links die hl. Elisabeth, auf ihrem Schoosse den Johannesknaben haltend; ihm zur Seite das Lamm. Rechts eine hl. Frau, die den hl. Bischof Servatius — als Knabe dargestellt — vor sich hält. An eine durchbrochene Brüstung gelehnt, über welche hinaus der Blick in eine Felslandschaft führt, stehen Zacharias und der hl. Eminus.

Gegenstück zum Vorigen. Holz. gleiche Grösse.

Superbe Meisterbilder, ausgezeichnet durch die anmuthige Darstellung wie die vortreffliche Durchführung und leuchtende durchsichtige Färbung. Dieselben sind bereits früher in Merlo's Schrift über Anton Woensam von Worms erwähnt, und Janitschek hebt sie in seiner Geschichte der deutschen Malerei p. 510 lobend hervor. Vergl. auch den Aufsatz von E. Firmenich-Richartz in Schnütgen's Zeitschrift für christliche Kunst, Jahrg. V, S. 162.

Philips Wouwerman.

getauft zu Haarlem 1619; † daselbst 1668.

160 Vor dem Ausritt.

Hoher Stall, durch dessen links befindliche Thoröffnung Blick auf eine von der Abenddämmerung leicht beschattete Landgegend, in deren Vorgrund bei einem Gebäude ein Heuwagen und Bauern bei der Arbeit. Im Stalle selbst hält bei zwei gesattelten Pferden ein Reiter, der einem Knecht ein Geldstück in die Hand drückt. Rechts an einer Krippe zwei weitere Pferde mit einem Manne, und vor ihnen an der Erde, bei einer Ziege, ein sitzender Knabe.

Sehr schönes, wohlerhaltenes Bild, meisterhaft in jeder Beziehung. Bezeichnet: P. W. f.
Holz. Höhe 36, Breite 18 Cent.

Abraham Wuchters (Wugters od. Wogter).

Portraitmaler des XVII. Jahrh. (Vergl. Nagler. K. L. XX., S. 122).

161 Bildniss eines Admirals.

In malerisches Costüm gekleidet, steht derselbe, bis zum Knie dargestellt, an einem Felsen und ist im Begriffe, das Schwert zu ziehen. In der Ferne das Meer mit einer Flotte.

Gutes Bild. Bezeichnet: A. W.
Holz. Höhe 39, Breite 32 Cent.

Domenico Zampieri, gen. Domenichino.

geb. zu Bologna 1581; † zu Neapel 1641.

162 Der hl. Franciscus.

Lebensgrosses Hüftbild des Heiligen, in seine braune Kutte gekleidet. Er hält in der das Wundmal tragenden Rechten das Crucifix und schaut entzückt auf die Abbildung des Gekreuzigten.

Vortreffliches, etwas dunkel gehaltenes Bild von seelenvoller Empfindung.
Leinwand. Höhe 74, Breite 57 Cent.

Reinier Nooms-Zeemann.

geb. zu Amsterdam, muthmasslich um 1612; thätig daselbst noch um 1663.

163 Marine.

Unter leicht bewölktem Himmel die ruhige See, auf der in der Ferne einige grössere Schiffe und im Vorgrunde ein bemanntes aufgetakeltes Fischerboot, zu dem in einem Nachen eine Anzahl Schiffer rudern. Rechts die befestigte Küste.

Vortreffliches, in seinen Farbentönen höchst ansprechendes Bild von vollendeter Durchführung und naturwahrem Ausdruck. Auf einem schwimmenden Fasse das Monogramm: R. N.
Holz. Höhe 35, Breite 56 Cent.

Francisco Zurbaran.

geb. 1598 zu Fuente de Cantos in Estremadura; † 1662 zu Madrid.

164 **Männliches Bildniss.**

Lebensgrosses Hüftbild eines weissbärtigen Alten, der, dreiviertel nach links gewandt, in einem grossen Buche liest, welches seine Linke hält. Er ist bekleidet mit braunem Rocke und grünlichem Mantel, der über den linken Arm gelegt ist, und trägt über das Handgelenk an einem kleinen Riemen einen grossen Schlüssel.

Gutes, an die Malweise Rubens' erinnerndes Bild, zumal vortrefflich in der Carnation.

Leinwand. Höhe 73, Breite 66 Cent.



Gerahmte Kupferstiche.

165 **Anderloni, Pietro.** Die hl. Familie, Madonna del passeggio. Rafael p.
gr. roy. fol. Apell 6. Guter Abdruck, etwas stockfleckig, wie fast sämmtliche folgenden.

166 **Calamatta, Luigi.** Voeu de Louis XIII. Ingres p.
roy. fol. 1837. Apell 5. Guter Abdruck auf chin. Papier.

167 **Claessens, Lambert, Antoine.** La Femme hydropique. G. Dow p.
Imper. fol. 1823. Apell 7. Guter Abdruck.

168 **Desnoyers, L. A. Boucher-** Napoleon I. im Krönungsornat, ganze Figur. Gérard p.
gr. roy. fol. Apell 10. Guter Abdruck.

169 **Dürer, A.** Der Ritter mit Tod und Teufel.
B. 98. Etwas stockfleckig, bis zur Darstellung beschnitten und aufgezogen.

170 **Frey, R. Martin.** Madonna del velo. Maria, Johannes und das schlafende Christkind. Raphael p.
fol. Apell 1.

171 **Garavaglia, Giovita.** Das Jesuskind und der kleine Johannes, dabei zwei schwebende Engelsköpfe. „Verbum caro factum". C. Maratti p.
gr. qu. fol. Apell 5. Guter Abdruck.

172 **Godefroy, Jean.** Die Schlacht bei Austerlitz. Fr. Gérard p.
Imp. qu. fol. Apell 6. Guter Abdruck.

173 **Heat, James.** Pilgrimage to Canterbury. (Zu Chaucer: Canterbury-Geschichten.) Th. Stothard del.
Schmal imper. qu. fol. Begonnen von Schiavonetti. Apell 6. Guter Abdruck

174 **Hess, Carl Ernst.** Der Quacksalber. G. Dow p.
gr. roy. fol. Apell 11.

175 **Laugier, Jean Niclas.** Ste-Anne, la Vierge et l'enfant Dieu. Leon. da Vinci p.
roy. fol. 1831. Apell 4. Guter Abdruck des ersten Zustandes mit der offenen Schrift.

176 **Longhi, Giuseppe.** Lo Sposalizio. Raphael p.
Imp. fol. Apell 3, IV. Sehr guter Abdruck vor dem Druckernamen Lissant.

177 — — La madonna del lago. Leon. da Vinci inv. Marco d'Oggione p.
Rund. fol. 1825. Apell 6, IV.

178 **Marri, Giuseppe.** Madonna col Divoto. Leon. da Vinci p. Freske in San Onofrio zu Rom.
gr. qu. fol. G. Longhi term. Apell 1. Vortrefflicher Abdruck des dritten Zustandes

179 **Martens, F.** Panorama von St Petersburg. Schmidt del. Aquatinta.
Schmal qu. fol.

180 **Matham, Jakob.** Der grosse Kalvarienberg. A. Dürer p.
gr. fol. B. 97, III. Beschnitten und aufgezogen.

181 **Morghen, Raffaelle.** Das Abendmahl Jesu. Leon. da Vinci p.
Imp. qu. fol. Apell 21.

182 — — Die Transfiguration. Raphael p.
Imp. fol. P. 209. Apell 20. Vortrefflicher Abdruck.

183 — — Christus erscheint der Magdalena als Gärtner. F. Baroccio p.
roy. fol. Apell 23, III. Guter Abdruck.

184 **Moyreau, Jean.** Grande chasse au cerf. Ph. Wouwerman p.
gr. qu. fol. Guter Abdruck mit Rand.

185 **Müller, Joh. Friedr. Wilh.** Madonna di San Sisto. Raphael p.
Imp. fol. A. 11. Apell 3, IV. Superber Abdruck des vierten Zustandes. (Ap. zählt ca. 9 auf.)

186 — — Der Evangelist Johannes. Dominichino p.
fol. Apell 4. Abdruck des vierten Zustandes vor der überschliffenen Platte, mit der Jahreszahl 1808. Aufgezogen.

187 **Prevost, Zacchée.** St-Vincent de Paule prêchant devant la cour de Louis XIII pour les enfants abandonnés. P. Delaroche p.
roy. fol. Apell 3. Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes vor der Schrift.

188 **Richomme, Jos. Theod.** La Vierge au livre. Raphael p.
fol. Apell 3. Guter Abdruck auf chines. Papier.

189 **Sadeler, Aegidius.** Maria mit dem Kinde auf der Rasenbank in einer reichen Landschaft sitzend. Im Grunde die Verkündigung der Hirten und der Zug der Könige. A. Dürer del. Die Zeichnung in der Albertina.
gr. fol. Andr. Handb. f. Kupferstich-Sammler, 4. Beschnitten und aufgezogen.

190 **Toschi, Paolo.** Lo Spasimo di Sicilia. Die Kreuztragung. Raphael p.
Imp. fol. 1832. Apell 5. Sehr guter Abdruck vor Felsing's Adresse.

---

191 **Wunsch, A.** (Lithograph in Köln.) Le petit St-Jean. Luini p.
4°. Guter Abdruck. Beschnitten. Unter Glas in Rahmen.





II. Abtheilung.

Cornelis Bega,

getauft zu Haarlem 1620; † daselbst 1664.

192 **Bauernkneipe.**

Rechts im Vorgrunde sitzt ein junges Weib, hinter ihr, nach vorwärts gebeugt, ein Bauer, welcher mit ihr scherzt. Links im Hintergrunde, auf Bänken sitzend, zwei Bauern im Gespräche.

Sehr ansprechendes, vortrefflich erhaltenes Bild. Signirt.

Holz. Höhe 27, Breite 24 Cent.

Abraham van Beyeren,

geb. 1620 oder 1621 im Haagh; thätig bis 1673 (?).

193 **Fruchtstillleben.**

Auf einem theilweise mit dunkelgrünem Tuche bedeckten Tische liegen Trauben, geöffnete Pfirsiche, Citronen und eine angebrochene Pastete, ferner einige geöffnete Austern und rechts eine grosse Flügelmuschel. Im Hintergrunde Weinranken und ein dunkelrother Vorhang.

Vortreffliches Bild von kräftiger Farbenwirkung, schöner Anordnung und sehr guter Erhaltung.

Leinwand. Höhe 65, Breite 84 Cent.

Job Adriaans Berck-Heijde,

getauft zu Haarlem 1630; † daselbst 1693.

194 **Stadtansicht.**

Hohes Stadtgebäude mit thurmartigem Aufbau und mit grossem von einer Menge Menschen belebten Vorplatze. Zu beiden Seiten Strassen-Ansicht und Theil einer hohen Kirche.

Vortreffliches Bild von lebendiger, naturwahrer Darstellung und gut in der Farbe. Auf einem Waarenballen bezeichnet: B.

Leinwand. Höhe 70, Breite 83 Cent.



228

Phototypie B. Kühlen M. Gladbach



Pieter de Bloot.

thätig in Rotterdam; † daselbst 1652.

195 **Vor der Schenke.**
Um einen Tisch gruppirt sich eine Anzahl von fünf männlichen Personen, rauchend, trinkend oder sich beim Kartenspiel vergnügend. Links an der geöffneten Thüre einige andere Figuren, dabei die Wirthin und weiter zurück drei Männer beim Kegelspiel.

Gutes, in leichten Farbentönen gehaltenes Bild von vortrefflichem Helldunkel. Auf einem Fasse rechts der Rest der Bezeichnung.

Holz. Höhe 41, Breite 59 Cent.

196 **Holländische Familienscene.**
Vor dem Kamine sitzt ein Bauernweib und schuppt Fische auf einem Brette ab, welches vor ihr auf dem Schoosse liegt. Rechts und hinter ihr fünf Kinder und ein Mann, welche zusehen.

Holz. Höhe 18, Breite 19 Cent.

197 **Vor der Dorfschenke.**
Eine Anzahl Bauern sitzt um einen Tisch vor dem Wirthshause; links nach dem Hintergrunde zu die Dorfstrasse mit vielen Häusern und Figuren.

Schönes Werk des Meisters von sehr guter Erhaltung. Signirt und datirt 1635.

Kupfer. Höhe 42, Breite 57 Cent.

Hieronymus Bos (Bosch).

geb. zu Herzogenbusch, Mitte des XV. Jahrh.

198 **Allegorie.**
Auf hohem grünen Berge sitzt Gott in einer Glorie zwischen vier schwebenden Engeln. Um den Berg gruppirt sich eine Menge sich drängenden und bittenden Volkes. Im Vorgrunde zwei kleinere Gruppen.

Interessantes, in der Manier Brueghel's phantastisch angelegtes Bild von bester Erhaltung.

Holz. Höhe 40, Breite 29 Cent.

Jan Both.

geb. zu Utrecht um 1610; † daselbst nach 1650.

199 **Italienische Landschaft.**
Vorne führt ein breiter Weg rechts an einem felsigen, baumbesetzten Anstieg vorbei, von welchem ein kleines Wasser cascadenartig abfällt. Der hügelige Mittelgrund ist rückwärts von Bergen abgeschlossen. Der Weg ist von rastenden Hirten und zwei Kühen belebt.

Schönes, goldtöniges Bild von guter Erhaltung. Signirt und datirt 1650.

Leinwand. Höhe 57, Breite 95 Cent.

François Boucher.

geb. zu Paris 1703; † daselbst 1770.

200 **Amoretten.**
In Wolken, auf Aehrenbündeln liegend, drei geflügelte Amoretten; die mittlere in den Händen Aehren und Sense haltend.

Anmuthiges Bild von lebendiger Composition und zartester Farbengebung.

Leinwand. Höhe 50, Breite 97 Cent.

Quirin Brekelencam,

geboren wahrscheinlich zu Swammerdam bei Leiden; † daselbst 1668.

201 **Holländische Barbierstube.**

In einer holländischen Barbierstube, an deren Wand sich zahlreiche Apothekergläser befinden, sitzt ein Mann in ein weisses Tuch gehüllt und lässt sich von einem jungen Manne in brauner Kleidung die Haare schneiden. Im Hintergrunde ein Knabe, den rechten Arm in einer weissen Binde tragend. Links ein dunkelblauer, zurückgeschlagener Vorhang, der in halber Höhe des Zimmers an einer Eisenstange befestigt ist.

Charakteristisches und interessantes Sittenbild der Zeit von schönem Ton und sehr guter Erhaltung. Signirt.

Holz. Höhe 76, Breite 56 Cent.

Karel Breydel,

geboren zu Antwerpen 1677; † zu Gent 1744.

202 **Reiterschlacht.**

In einer grossen Thalniederung sind einzelne Gruppen Reiter im Kampfe begriffen. Im Vorgrunde links, bei einem dichten Buschwerk, eine Anzahl sich bekämpfender Reiter, gefallene Pferde, Getödtete etc.

Sehr gutes, lebendig componirtes Bild von feinster Qualität des Meisters. Vorzüglich erhalten. Bezeichnet: C. Breydel.

Holz. Höhe 18, Breite 27 Cent.

Jan Brueghel, gen. Sammt-Brueghel,

geb. zu Brüssel 1569; † zu Antwerpen 1625.

203 **Waldlandschaft.**

Im Vorgrunde bei einem sculptirten Laufbrunnen dichte, dunkle Baumgruppe, in deren Schatten einige Ruhende mit Hund. Rechts Ausblick auf den Saum eines Waldes und auf hohes Gebäude.

In sattem Farbtone vorzüglich ausgeführtes Bild, dessen Hintergrund, von überaus klarer, durchsichtiger Färbung, von vortrefflicher Wirkung ist.

Holz. Höhe 43½, Breite 27½ Cent.

204 **Flusslandschaft.**

Breiter Strom, belebt von einer zahlreichen Menge Nachen und zum Theil besetzter Segelboote, mit reich ausstaffirtem Ufer, auf dem im Vordergrunde, bei einem überbrückten Nebenflusse, eine grosse Anzahl Männer, Frauen und Kinder, sowie ein zweibespannter Frachtwagen.

Emailartige, feine Ausführung, harmonische Färbung und naturwahre Darstellung machen das Bild zu einem sehr schätzenswerthen.

Kupfer. Höhe 35, Breite 48 Cent.

205 **Winterlandschaft.**

Im Vorgrunde einer schneebedeckten hügeligen Gegend ein Dorf mit zerstreut liegenden Häusern und Kirche, zwischen denen auf zugefrorenem Flusse sich eine Menge Menschen belustigt.

Lebendig componirtes, interessantes Bild.

Holz. Höhe 38, Breite 56½ Cent.

206 **Waldlandschaft.**

Links zwei durch einen Damm getrennte grössere Teiche und ein von Wasser umspültes Schloss und rechtsseitig alte, knorrige Eichen. Zahlreiche Figuren und eine Reiherbeize beleben die anmuthige Landschaft.

Reizendes und gut erhaltenes Bildchen, das sich auszeichnet durch die treffliche Behandlung des Baumschlages sowohl wie durch die coloristische Gesammtwirkung.

Holz. Höhe 21½, Breite 31½ Cent.

Peeter Brueghel d. J., gen. Höllenbrueghel,

geb. zu Brüssel 1564; † zu Antwerpen 1637 oder 1638.

207 **Die Versuchung des hl. Antonius.**

Vor einer von Wasser umspülten, hellerleuchteten Grotte sitzt der Heilige, in einem Buche lesend, umgeben von mancherlei phantastischen Figuren. Rechts auf einem Felsen Kirchengebäude und in der Ferne Flusslandschaft.

Sehr gutes Bild von eigenartiger Auffassung und bester Erhaltung.

Holz. Höhe 31, Breite 46 Cent.

Adriaen Brouwer,

geb. um 1605 oder 1606, wahrscheinlich zu Oudenaerde; begraben in Antwerpen 1638.

208 **Selbstporträt.**

Fast vom Rücken aus in Halbfigur dargestellt, sitzt der Meister in schwarzem Mantel und weissem Umlegekragen auf rothgepolstertem Stuhle und hält das Gesicht dem Beschauer zu gerichtet.

Geistreiches Bild von breiter Behandlung.

Holz. Höhe 27, Breite 19 Cent.

Bartholomäus Bruyn,

geb. zu Köln 1493; † daselbst 1556 oder 1557.

209 **Goddert Kannengiesser, Kölnischer Bürgermeister von 1514–1531.**

Brustbild in schwarzem Gewande und ebensolchem breitrandigen Hut, unter dem die goldgelbe Kopfbinde zum Vorschein kommt. Die ringgeschmückte Rechte hält eine Rolle, und das glatte Gesicht ist nach rechts gewendet.

Vortreffliches Meisterbild von überaus feiner Ausführung und sehr guter Erhaltung. In Kapselform, auf deren Aussenseite das Familienwappen.

Rund. Holz. Diam. 12 Cent.

210 **Catharina Ring, Gattin des Vorigen.**

Brustbild nach links, in dunkler Kleidung und schwarzem, weissgerändertem grossen Kragen, über den eine schwere goldene Ringkette herunterhängt. Die grosse, röthlich gelbe Haube sowie der Brustlatz, sind mit Stickereien und theilweise mit Edelsteinen geschmückt, und in der Rechten hält sie eine Nelke.

Gegenstück zum Vorigen, in eben derselben vollendeten Ausführung. Auf der Aussenseite der Kapsel das Familienwappen.

Rund. Holz. Gleiche Grösse.

Dirk Camphuijzen,

geb. zu Gorkum 1586; thätig zu Amsterdam um 1650.

211 **Kühe auf der Weide.**

Weite, öde Gegend mit kleinem, spärlich bewachsenen Hügel, auf dem ein Hirtenpaar und eine Magd die Aufsicht über eine weidende Herde führen. Vorne seichtes Wasser mit saufender Kuh.

Ansprechendes, gut erhaltenes Bild, im Geschmacke des Paul Potter.

Holz. Höhe 30, Breite 37 Cent.

Pieter Claasz van Haarlem,

thätig zu Haarlem; begraben daselbst 1661.

212 **Stillleben.**

Auf einem weissgedeckten Tische liegen die Bestandtheile eines Frühstückes: rechts ein Zinnteller mit einer Semmel, daneben drei Aepfel und ein Messer, links davon ein Zinnteller, worauf neben einem umgeworfenen, ein halbgefüllter Römer steht; rückwärts ein Taschenkrebs.

Sehr gutes, farbenkräftiges Bild von vortrefflicher Erhaltung. Heller Grund. Signirt und datirt 1645.

Holz. Höhe 41, Breite 59 Cent.

213 **Stillleben.**

In buntem Durcheinander gruppiren sich auf einem mit weissem Linnen bedeckten Tische die Reste eines Frühstücks: angeschnittene Pastete, Teller mit Früchten, Brodstücke etc., daneben halbgefüllte Pokale, umgestürzte Deckelkanne und Silberbecher.

Sehr schönes, effectvolles Bild von wohlthuender brauner Färbung.

Holz. Höhe 70, Breite 90 Cent.

Carlo Crivelli,

geb. zu Venedig um 1430—40; thätig daselbst bis 1493.

214 **Zwei Bilder mit Heiligen.**

Das eine mit den Standfiguren der Heiligen Petrus, Mathias und Sebastianus, das andere mit Andreas, Hieronymus und Jacobus auf gemustertem Goldgrund.

Interessante, wohlerhaltene Bilder eines Flügelaltars.

Holz. Grösse eines jeden: Höhe 71, Breite 57 Cent. 2 Stück.

Antony Jansz van der Croos,

geb. 1606 oder 1607; † wahrscheinlich im Haag gegen 1662.

215 **Landschaft.**

Im Vorgrunde ein von hohen Bäumen beschatteter Weg, auf welchem Bauersleute zur Stadt ziehen. Links im Hintergrunde hinter Buschwerk und Bäumen die Stadt Haag mit den Thürmen des Stadthauses und der groote Kerk.

Hervorragendes und vortrefflich erhaltenes Bild des seltenen Meisters. Signirt und datirt 1645.

Holz. Höhe 51, Breite 73 Cent.

Aelbert Cuyp,

geb. zu Dordrecht 1605, begraben daselbst 1691.

216 **Weibliches Bildniss.**

Kniefigur eines vornehmen jungen Mädchens, auf rothem Stuhle sitzend dargestellt. Es ist bekleidet mit gelb seidenem, mit Spitzen reich garnirtem Kleide und grossem weissen Spitzenkragen. Handgelenke und Hals schmücken mehrreihige Perlenketten, und mit beiden Händen hält es den zugeschlagenen Fächer. Oben links: A° 1643.

Hervorragend, schöne Qualität von vornehmer Auffassung und vortrefflicher Erhaltung.

Holz. Höhe 70, Breite 59 Cent.

217 **Knaben-Bildniss.**

Vornehmer, in rothes Gewand gekleideter Knabe, bis zum Knie dargestellt, hält in beiden Händen die Leine eines neben ihm stehenden Hundes.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

218 **Viehstück.**

Abendlandschaft mit dunkel gefleckter Kuh, nach links gewendet.

Das schöne Bild war Eigenthum des in Dordrecht verstorbenen, bedeutenden Cuyp-Nachahmers Jacob van Stry, der die Umgebung selbst malte, während ein auf der Rückseite noch sichtbares Fragment von Cuyp selbst herrührt und ihn in seiner schönsten Qualität zeigt. Hochinteressantes Bild.

Holz. Höhe 35½, Breite 43 Cent.

Jacob Gerritsz. Cuyp,

geb. zu Dordrecht 1575; daselbst noch thätig 1649.

219 **Bildniss einer Prinzessin.**

In jugendlichem Alter, in ganzer Figur dargestellt, ist dieselbe bekleidet mit grünem gestickten Kleide, spitzenbesetztem weissen Kragen und ebensolchen Manchetten; den Hals wie beide Armgelenke schmücken mehrreihige Goldketten, und in der Rechten hält sie einen Fächer. Bei ihr zwei Hunde.

Vortreffliches Bild, in der Gewandung wie in der Carnation vollendet und von fleissigster Durchführung. Gut erhalten.

Holz. Höhe 120, Breite 89 Cent.



Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.







[illegible], M. Gladbach

Cornelis Decker.

thätig zu Haarlem; † daselbst 1678.

220 **Grosse Waldlandschaft.**

Steil ansteigender Waldweg rechts von hohen Bäumen, links von Buschwerk begrenzt; Links im Hintergrunde Ausblick auf eine weite Flusslandschaft.

Schönes Bild von sehr guter Erhaltung. Signirt und datirt 1661. Staffage von Andries Both.

Holz. Höhe 93, Breite 72 Cent.

Narcisse Diaz,

geb. zu Bordeaux 1807; † zu Paris 1876.

221 **Faun und Nymphe.**

In Waldlandschaft ruht letztere schlafend auf einem blauen Tuche; neben ihr der sie wollüstig betrachtende Satyr.

Coloristisch geistreich behandeltes Bild des geschätzten französischen Meisters.

Leinwand. Höhe 11, Breite 20 Cent.

Joost Cornelisz. Droochsloot.

thätig seit 1616 zu Utrecht; † ebenda 1666.

222 **Dorfstrasse.**

Auf breitem, zwischen zwei Häuserreihen sich fernab hinziehenden Wege befindet sich eine Menge Gruppen von Bauern in verschiedenartigsten Kirmessbeschäftigungen. Vorne rechts eine Anzahl Männer und Frauen um einen Tisch gruppirt, trinkend, schäkernd u. s. w.

Prächtiges Bild von lebendiger Composition und recht gut in der Farbe. Bezeichnet: Droochsloot.

Holz. Höhe 52, Breite 74 Cent.

Jean le Ducq.

geb. im Haag 1636; † um 1685.

223 **Die Trick-trac-Spieler.**

An einem mit rother Decke belegten Tische sitzen zwei Landsknechte, sich am Spiele vergnügend; hinter ihnen eine zuschauende Frau.

Gutes, wohlerhaltenes Bild. Bezeichnet: le Duc.

Holz. Höhe 32, Breite 42 Cent.

224 **Das Concert.**

In einer Stube sitzt eine jugendliche Guitarrespielerin, der zwei Männer und eine Frau zuhören.

Gegenstück zum Vorigen. Bezeichnet: le Duc.

Holz. Gleiche Grösse.

Anthonie van Dyck,

geb. zu Antwerpen 1599; † zu Blackfriars (London) 1641.

225 **Clara Eugenie, Infantin von Spanien.**

Kopf der Fürstin in Nonnentracht.

Geistreiche Studie zu dem bekannten, in Wien befindlichen grösseren Bilde des Meisters.

Holz. Höhe 32½, Breite 21½ Cent.

Antonie van Dyck. (?)

226 **Männliches Bildniss.**

Hüftfigur eines Mannes in den mittleren Jahren in Zweidrittel-Wendung nach rechts, bekleidet mit weissem Gewande und rothem Mantel, den die Rechte festhält. Hintergrund: grosser Felsen und bergige Landschaft. Oben links Aetatis 34. Ao. 1640.

Gutes Bild, kräftig im Ton und von bester Erhaltung.

Leinwand. Höhe 95, Breite 70 Cent.

Gerbrand van den Eeckhout.

geb. zu Amsterdam 1621; † daselbst 1674.

227 **Vertreibung der Hagar.**

Vor altem Gemäuer steht der weissbärtige Abraham, der am Boden vor ihm knieenden Hagar zuredend, während Ismaël dürres Holz zu sammeln im Begriffe steht.

Schönes Bild von warmem Goldton und vortrefflicher Erhaltung.

Leinwand. Höhe 110, Breite 95 Cent.

Adam Elsheimer.

getauft zu Frankfurt a. M. 1578; † zu Rom muthmasslich 1620.

228 **Bergpredigt des hl. Johannes.**

In einer hügeligen, reich mit Bäumen besetzten Waldgegend predigt Johannes vor Landleuten und Kriegsvolk.

Interessantes Bild in schönem Goldtone.

Holz. Höhe 35; Breite 74 Cent.

Frans Francken d. J. (II).

getauft zu Antwerpen 1581; † daselbst 1642.

229 **Das Hochzeitsmahl.**

An einem mit Speisen besetzten Tisch sitzen beim blumengeschmückten Paare eine Anzahl Personen, trinkend und singend. Links zwei Musikanten und ein über die Halbthüre sich beugender Bauer.

Interessantes Bild von guter Erhaltung.

Holz. Höhe 23, Breite 34 Cent.

Peter Faes.

1750—1814, lebte und wirkte zu Meir b. Antwerpen.

230 **Stillleben.**

In geflochtenem Korbe liegen bei Gaisblatt-Ranken die verschiedenartigsten Früchte, als Pfirsiche, Citronen, Feigen, Trauben und anderes Obst.

Vortreffliches Bild von reicher Composition.

Leinwand auf Holz. Höhe 17½, Breite 56 Cent.

Jan Fyt.

getauft zu Antwerpen 1611, † daselbst 1661.

231 **Todtes Wild.**

Im Vordergrunde einer Landschaft liegen am Boden in buntem Durcheinander Hasen, Wildenten, Strandläufer, Schnepfe und eine Menge kleineres Geflügel. Hinter denselben hängt an einem Aste ein erlegtes Stachelschwein.

Capitalbild von grosser coloristischer Harmonie und vortrefflicher Erhaltung.

Leinwand. Höhe 120, Breite 174 Cent.

Abraham Genoels.

geb. zu Antwerpen 1638 oder 1640; † daselbst.

232 **Fruchtstück.**

Vor italienischem landschaftlichen Hintergrunde mit Säulenbauten liegt an der Erde, von dichtem Buschwerk beschattet, eine Menge Früchte, dabei Melonen, Trauben, Birnen etc.

Reich componirtes Bild von hervorragender Farbenpracht, naturwahrer Ausführung und bester Erhaltung. Bezeichnet: Abraham Genoels alias Archimedes ft. Romae 16..

Leinwand. Höhe 71, Breite 95 Cent.





Jan van Goyen.

geb. zu Leiden 1596; † im Haag 1656.

233 **Der Ueberfall.**

Auf einer Landstrasse, links von hohen Bäumen und Buschwerk besetzt, befinden sich Reiter im Kampfe mit Kaufleuten, deren verlassener Wagen im Hintergrunde sichtbar ist.

Fein und geistreich behandeltes Bild aus der ersten Zeit des Meisters, im Geschmacke des Esaias v. d. Velde. Sehr gut erhalten. Signirt und datirt 1622.

Holz. Rund. Diam. 36 Cent.

234 **Der Hohlweg.**

Zwischen zwei niedrigen Erdhügeln zieht sich die Strasse nach dem Dorfe zu, das im Hintergrunde zwischen Bäumen sichtbar ist. Rechts im Vordergrunde eine Gruppe Bauern im Gespräche.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

235 **Blick auf das altholländische Städtchen Rhenen.**

Leichtbewölkter Himmel überspannt die freundliche Rheingegend, in der rechts das umwallte Städtchen, über welches der zierliche Thurm der 1492 erbauten Kirche hoch hinausragt. Figurenstaffage.

Vortreffliches Meisterwerk von ausserordentlicher Feinheit des Tones und der Gesammtstimmung. Bezeichnet.

Holz. Höhe 46, Breite 64 Cent.

236 **Nach dem Gewitter.**

Rechts im Vordergrunde auf einer Landstrasse ein Pferdekarren mit Kaufleuten, welche mit Bauern im Gespräche sind; links im Hintergrunde ein Bauerngehöft mit weidenden Kühen. Bewölkter Himmel mit Regenbogen.

Stimmungsvolles Bild von schönem Goldton und vortrefflicher Erhaltung. Signirt und datirt 1628.

Leinwand. Höhe 75, Breite 173 Cent.

Jan van Goyen (Art).

237 **Flusslandschaft.**

Ansicht auf die bis dicht an das Wasser hinanreichenden starkbefestigten Wälle einer Stadt, vor welcher der von Segelbooten und besetzten Nachen belebte breite Fluss. Vorne am Ufer auf und bei einer kleinen Erhöhung Fischer und andere Personen.

Gutes, meist in lichtem bräunlichen Ton gehaltenes Bild von klarer, durchsichtiger Färbung und vortrefflicher Stimmung.

Oval. Holz. Höhe 48, Breite 66 Cent.

Adriaen de Gryeff d. J.,

geb. zu Antwerpen, angeblich 1670; † zu Brüssel 1715.

238 **Waldlandschaft mit Wild und Geflügel.**

Dieses hängt am Stamm eines Baumes, auf dessen Zweigen ein rother Papagei sitzt. Vorne befinden sich zwei sich anknurrende Hunde, lebende Hühner, Meerschweinchen, Pfau und Truthahn. Links ein kleiner, Früchte pflückender Knabe und im Hintergrunde die dunkelblaue tieftönige Ferne.

Das ausgezeichnete Bild, welches sowohl einen grossen Reichthum der Composition wie auch die von dem jüngern Gryeff nur in den besten seiner späteren Bilder zuweilen erreichte Farbenharmonie bietet, stammt aus der Sammlung Cannaert-Hunnle, Mecheln 1890. Bezeichnet auf einem Karren.

Holz. Höhe 38, Breite 50 Cent.

Francesco Guardi.

geb. zu Venedig 1712; † daselbst 1793.

239 **Partie aus Venedig.**

Einen mit Gondeln befahrenen Canal überspannt eine von einer Anzahl Personen belebte primitive Holzbrücke, und die beiderseitigen Ufer schmücken theilweise schön sculptirte Gebäude mit Aussichtsthürmen und hohen Portalen.

Schönes Bild von anmuthiger Färbung und bester Erhaltung

Leinwand. Höhe 25, Breite 39 Cent.

J. H. L. de Haas.

Italienische Schule des XVIII. Jahrh.

240 **Schafe.**

Ueber einem geflochtenen Zaun erscheinen die nach der Mitte zu gerichteten Köpfe zweier Schafe.

Gutes, breit und naturalistisch behandeltes Bild. Voll bezeichnet.

Leinwand. Höhe 29, Breite 36 Cent.

Frans Hals d. Ä.,

geb. zu Antwerpen um 1580; begraben zu Haarlem 1666.

241 **Männliches Bildniss.**

Brustbild in schwarzem Seidenwamms und mit herabfallendem breiten Kragen. Das von spärlichem Haupt- und Barthaar umrahmte Gesicht mit dem sinnenden Blick nach links gerichtet.

Interessantes Bild von getreuer Natürlichkeit und Charakteristik und tadellos erhalten.

Leinwand. Höhe 72, Breite 58 Cent.

Frans Hals d. J.,

geb. zu Haarlem zwischen 1617 und 1623; † nach 1669.

242 **Knabe mit Hase.**

Hüftfigur eines in graues, roth garnirtes Schlitzwamms gekleideten Knaben, der lachenden Gesichtes einen hängenden Hasen wegzunehmen im Begriffe steht.

Die geistreiche und flotte Technik und das helle Colorit ist ausserordentlich charakteristisch für die Haarlemer Schule, und dürfte dieses anziehende Bild, wenn es nicht vom Meister selbst herrührt, von der Hand eines seiner besten Schüler gemalt sein.

Holz. Höhe 61, Breite 50 Cent.

Daniel Haringh,

berühmter Bildnissmaler in Haag; † 1706.

243 **Männliches Bildniss.**

Vor dichtem Gebüsche sitzt in einer mit Statuen reich ausgestatteten Parkanlage, fast in ganzer Figur dargestellt, ein vornehmer Herr in Allonge-Perrücke und gelber blau gefütterter Kleidung.

Sehr gut ausgeführtes, in der Carnation wie im Stofflichen vortrefflich behandeltes Bild. Bezeichnet: D. Haringh.

Leinwand. Höhe 50, Breite 42 Cent.

244 **Weibliches Bildniss.**

Bis unters Knie dargestellt, sitzt in einem Garten, der verschönert durch Springbrunnen-Gruppe und Vase, eine am Oberkörper leicht gekleidete, junge Dame in rothem, blau gefüttertem Gewande. Sie legt den rechten Arm auf eine mit Smyrna-Teppich belegte Erhöhung.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung. Bezeichnet: D. Haringh.

Leinwand. Gleiche Grösse.

Cornelis de Heem,

getauft zu Leiden 1631; † zu Antwerpen 1695.

245 **Stillleben von Früchten.**

Auf einer theilweise grüngedeckten Steinplatte liegen Trauben, Pfirsiche, Feigen und andere Früchte; dahinter ein halbgefüllter Römer.

Gutes Werk des Meisters von schönem Ton. Signirt.

Leinwand. Höhe 33, Breite 49 Cent.



Phototypie B Kühlen M Gladbach



Jan Davidsz. de Heem.

geb. zu Utrecht angeblich 1600; † zu Antwerpen um 1683 od. 84.

246 **Stillleben.**

Auf einer Tischplatte liegt links eine halbgeschälte Citrone, daneben zwei geöffnete Austern, dahinter ein halbgefüllter Römer, zwei Orangen und ein silberner, von einer Weintraube halbverdeckter Zuckerstreuer.

Interessantes, tadellos erhaltenes Werk des seltenen Meisters. Signirt.

Leinwand. Höhe 45, Breite 34 Cent.

247 **Stillleben.**

Auf einer zum Theil mit grüner Decke belegten Tischplatte, stehen ein hoher halbgefüllter Venetianer-Pokal, aus dem eine Citronenschale herniederhängt, sowie ein ciselirter Becher. Um diese herum liegen Traube, Citronen, Teller mit Krebs und Messer, geöffnete Austern etc.

Vortreffliches, in seiner geschmackvollen Anordnung und feinen Ausführung höchst wirkungsvolles Bild.

Holz. Höhe 38, Breite 49 Cent.

Egbert van Heemskerck d. Ä.,

1610—1680.

248 **Der Raucher.**

Ein kahlköpfiger Alter, nach links gewandt, den bartlosen Kopf leicht gesenkt haltend, führt mit der Rechten die Thonpfeife zum Munde, während er die Linke in das schwarze, mit rothen Aermeln versehene Wamms gesteckt hält. Grauer Grund.

Cabinetbildchen, das die pikanteste Charakteristik dieses zuweilen so geistreichen Meisters trägt.

Holz. Höhe 11½, Breite 10 Cent.

Meindert Hobbema,

geb. um 1638; beerdigt zu Amsterdam 1709.

249 **Landschaft.**

Hohe knorrige, dichtbelaubte Bäume bilden links den Ausläufer eines Waldes, durch den von rechts her ein breiter Sandweg führt. Rechts Blick in eine baumreiche, von Wasser durchsetzte Tiefebene mit Schlossbauten und Kirche.

Hervorragendes goldtöniges Bild von vortrefflichem Helldunkel; die Fernsicht überaus zart und klar. Links das unzweifelhaft echte Monogramm und ausserdem rechts unten eine zweite Bezeichnung.

Holz. Höhe 65, Breite 48½ Cent.

Melchior d'Hondecoeter,

geb. 1636 zu Utrecht; † zu Amsterdam 1695.

250 **Geflügel.**

Auf einem Bauernhofe bei einer Pfütze gravitätisch daherschreitender Hahn mit Henne, vor ihnen Ente mit Enterich und zwei Küchlein.

Farbenprächtiges Bild, von naturwahrer, glänzender Ausführung.

Leinwand. Höhe 80, Breite 68 Cent.

Pieter de Hooch,

geb. wahrscheinlich 1628 zu Rotterdam; † zu Haarlem 1681.

251 **Musikalische Unterhaltung.**

Rechts vor einem Spinett, neben dem ein in Roth gekleideter, lachender junger Mann die Guitarre spielt, sitzt ein junges Mädchen vom Rücken gesehen. Im Hintergrunde ein zweites Mädchen und links ein Flötenbläser.

Vortreffliches, wirkungsvolles Werk des Meisters.

Holz. Höhe 51, Breite 47 Cent.

J. Huttary,

Neuerer Meister.

252 **Rast auf der Wanderschaft.**

Zwei jugendliche Mausefallen-Händler in bergischer Landschaft; der eine, sinnend und die ineinander geschlungenen Hände um das Knie gelegt, sitzt auf einem Stein, während sein Genosse, eine Cigarre rauchend, neben ihm am Boden liegt.

Gutes, ansprechendes Bild. Bezeichnet: Huttary 1871 (?).

Leinwand. Höhe 39, Breite 56 Cent.

Johannes Janson,

geb. 1729 zu Ambon; † zu Leiden 1784.

253 **Mondschein-Landschaft.**

Bewölkter Nachthimmel breitet sich über einen vom Mondlicht dürftig erhellten Fluss, dessen beide baumreiche Ufer mit Häusern, Kirche und Windmühle bestanden sind. Im Vorgrunde links Rinder und Schafe auf der Weide und eine Einbuchtung, in der zwei Fischer in Kahn.

Höchst ansprechendes Bild von vorzüglicher Qualität und in der Schönheit des van der Neer. Bezeichnet: J. Janson.

Holz. Höhe 35, Breite 46 Cent.

Italienischer Meister

des XVII. Jahrh.

254 **Amoretten in Landschaft.**

In parkähnlicher Landschaft vergnügen sich einige Amoretten mit Kranzwinden und Wasserschöpfen; hinter einer Sculpturengruppe ein die Scene verwundert betrachtender Mann.

Leinwand. Höhe 87, Breite 80 Cent.

255 **Amoretten-Gruppe.**

In einer Landschaft beschäftigen sich vier Amoretten mit Schmieden der Pfeile, Anfachen des Feuers und dergleichen.

Leinwand. Höhe 61, Breite 74 Cent.

256 **Symbolische Darstellung.**

Eine Kindergruppe ist im Begriffe, einem Esel den Kopf zu waschen, während ein Knabe demselben einen Spiegel vorhält. Landschaftlicher Hintergrund.

Interessantes Bild.

Leinwand. Höhe 73, Breite 96 Cent.

Willem Kalf,

geb. zu Amsterdam; † daselbst 1693.

257 **Stillleben.**

Auf einem halb mit befranzter Decke belegten Tische gruppiren sich um Silber-Pokal, venetianische Gläser und Nautilus Trauben, Melonen, Citronen etc., theilweise in einer Schale liegend, in buntem Durcheinander.

Hauptwerk des Meisters, von äusserst malerischem Arrangement, prachtvoll in der Farbe, elegant in der Technik und von superber Erhaltung.

Leinwand. Höhe 121, Breite 105 Cent.

258 **Stillleben.**

Auf mit grünlicher Decke belegtem Tische sind ein Zweig mit blühender Rose und Knospe, eine geschälte Citrone mit Messer, Traube, Wallnüsse und ein halbgefüllter Römerpokal malerisch gruppirt.

Gutes Bild von hübschem bräunlichen Gesammtton.

Holz. Höhe 39½, Breite 31½ Cent.









Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach

Philip de Koninck,

geb. zu Amsterdam 1619; † daselbst 1689.

259 **Landschaft.**

Von bewölktem Himmel überspannt, breitet sich eine bergige Gegend in weite Ferne aus, wo am Fusse eines hohen Berges die Häuser und Kirchen einer Stadt sichtbar sind. An kleinen Ortschaften, einer Windmühle und ausgedehnten Schlossgebäuden vorbei zieht zum Vorgrunde rechts ein von Badenden belebter Fluss, dessen beide Ufer eine Bogenbrücke verbindet. Als Staffage Reiter, Bettler etc.

Vorzügliches Bild von sehr schönem stimmungsvollen Colorit und vortrefflicher, naturwahrer Durchführung.

Leinwand. Höhe 80, Breite 105 Cent.

Adriaan de Lelie,

geb. zu Tilburg 1755; † 1821.

260 **Selbstportrait.**

Unter einem aufgerafften grünen Vorhange sitzt der Meister in einem Lehnsessel vor seiner Staffelei, in den Händen Palette und Pinsel haltend. Im Hintergrunde ein Gefach mit Büchern und Modellen.

Vortreffliches Bild von breiter Behandlung und gut in der Farbe. Bezeichnet: A. de Lelie.

Holz. Höhe 37½, Breite 30½ Cent.

Gerrit Lundens,

geb. zu Amsterdam 1620; † daselbst 1677.

261 **Lustige Gesellschaft.**

In einer Wirthsstube tanzt ein Cavalier mit der jungen Wirthin zu den Klängen einer Geige und eines Dudelsackes; rechts vor ihnen der Wirth, auf einem Stuhle sitzend und lärmend den Takt schlagend. Rings um diese eine zahlreiche Gesellschaft von Damen, Herren und Bauern im Gespräch mit einander oder dem Tanze zusehend.

Sehr ansprechendes, vortrefflich erhaltenes Werk des seltenen Künstlers, voll Humor und Lustigkeit. Signirt.

Holz. Höhe 36, Breite 46 Cent.

Nicolaas Maes,

geb. zu Dordrecht 1632, † zu Amsterdam 1693.

262 **Knaben-Portrait.**

An den nackten Füssen Sandalen tragend und in vornehmer Kleidung, sitzt der Knabe, umgürtet mit Pfeilköcher, am Boden und umfasst mit der Rechten ein sich an ihn schmiegendes, junges Reh, während die ausgestreckte Linke eine Austernschale hält.

Sehr gutes, wirkungsvolles Bild in Rembrandt'schem Helldunkel und vortrefflich erhalten. Bezeichnet: N. Maes 1671.

Leinwand. Höhe 90, Breite 71 Cent.

263 **Mutter und Kind.**

Vor der Thüre eines Hauses, durch dessen Fensteröffnung eine Alte mit Brille der Scene zuschaut, sitzt eine jugendliche Mutter mit Handarbeit beschäftigt und bewacht sorgsam ihr in einem Korbe am Boden ruhendes Kind. Ueber eine Balustrade hinweg Blick in eine Gartenanlage und auf den bewölkten Himmel.

Herrliches Bild, von meisterhafter Behandlung, eminenter Kraft und wirkungsvollstem Rembrandt'schen Helldunkel. Bezeichnet: N. Maes 1654.

Holz. Höhe 71, Breite 52 Cent.

264 **Männliches Bildniss.**

Kniefigur eines Gelehrten in braunem Gewande, vor einem mit Schriftstücken belegten Tische seines Studirzimmers sitzend. Die Linke hält einen geöffneten Brief, und das von grosser Allonge-Perrücke umrahmte Gesicht ist dem Beschauer zugewandt.

Vorzügliches, in dunkeln Tönen gehaltenes Bild von meisterhafter Vollendung in Carnation wie Gewandung.

Leinwand. Höhe 115, Breite 87 Cent.

Quinten Massys.

geb. um 1460 wahrscheinlich zu Antwerpen; † 1530.

265 **Der hl. Hieronymus.**

Der Heilige, in Cardinals-Kleidung, sitzt in seinem Studirzimmer vor einem kleinen Schreibpult und ist mit Schreiben beschäftigt. Vor ihm auf dem Tische, neben dem der Löwe, sowie im Vordergrunde auf einer Steinbrüstung liegen Schriftstücke, Bücher, Todtenkopf etc. Durch ein offenes Fenster Blick in eine biblische Landschaft, in deren Höhe Gott Vater in Wolken erscheint.

Superbe, meisterhafte Behandlung, prächtiges Colorit und vornehme Auffassung verleihen dem sehr gut erhaltenen Bilde besonderen Reiz.

Holz. Höhe 103, Breite 82 Cent.

Jan van der Meer van Delft.

getauft zu Delft 1632; begraben daselbst 1675.

266 **Die Blumen-Verkäuferin.**

Vor einer mit Balustrade versehenen Steinbrücke, hinter der eine hohe Mauer mit römischen Standbildern, steht bis zum Knie en face dargestellt ein hübsches, junges Mädchen, mit der Linken ihr Oberkleid zurückhaltend und mit der Rechten ein Sträusschen anbietend. Neben ihm auf einem Postament ein Vogel und eine grosse, sculptirte Vase mit überhängendem Orangen-Strauch.

Vortreffliches Bild, ausgezeichnet durch die Feinheit der Lichtwirkung und des Helldunkels, wie durch die zarte Behandlung.

Leinwand. Höhe 49, Breite 42 Cent.

Gabriel Metsu.

geb. zu Leiden 1629 oder 1630.

267 **Die Zeichnerin.**

Junges Mädchen, vor einem Bettvorhange sitzend, hält auf ihrem Schoosse ein Blatt Papier und ist emsig mit einer Zeichnung beschäftigt. Auf dem Tische vor ihm einige Blätter mit Entwürfen und an der Wand eine Guitarre.

Sehr hübsches Bild von ansprechendem Colorit und bester Erhaltung.

Leinwand. Höhe 26, Breite 21 Cent.

268 **Familien-Bildniss.**

Im Vorgrunde einer Parkanlage sitzt vor einer Mauer, in deren Nische die Figur der Diana, eine jugendliche Frau in rothem Untergewand und schwarzem Ueberwurf, in der Linken eine Rose haltend. Hinter ihr an einen Tisch gelehnt der Mann, der mit der Rechten seitwärts zeigt, und im Hintergrunde vor schlossartigem Gebäude, ein die Blumen begiessendes Paar.

Vortreffliches Meisterbild von tiefer, bräunlicher Färbung und wirkungsvollsten Effecten. Bezeichnet: G. Metsu.

Leinwand. Höhe 66, Breite 53 Cent.

Claas Molenaar.

geb. wahrscheinlich zu Haarlem vor 1630.

269 **Landschaft.**

Unter wolkigem Himmel baumreiche Gegend, die im Vorgrunde rechts ein von Fischer mit Nachen belebter Bach durchquert. Von diesem führt ein breiter, sandiger Weg, auf dem ein Bauer mit Kind hinansteigt, zu einer auf einem Hügel fast von Bäumen verdeckt liegenden Gruppe Bauernhäuser mit hohen Dächern.

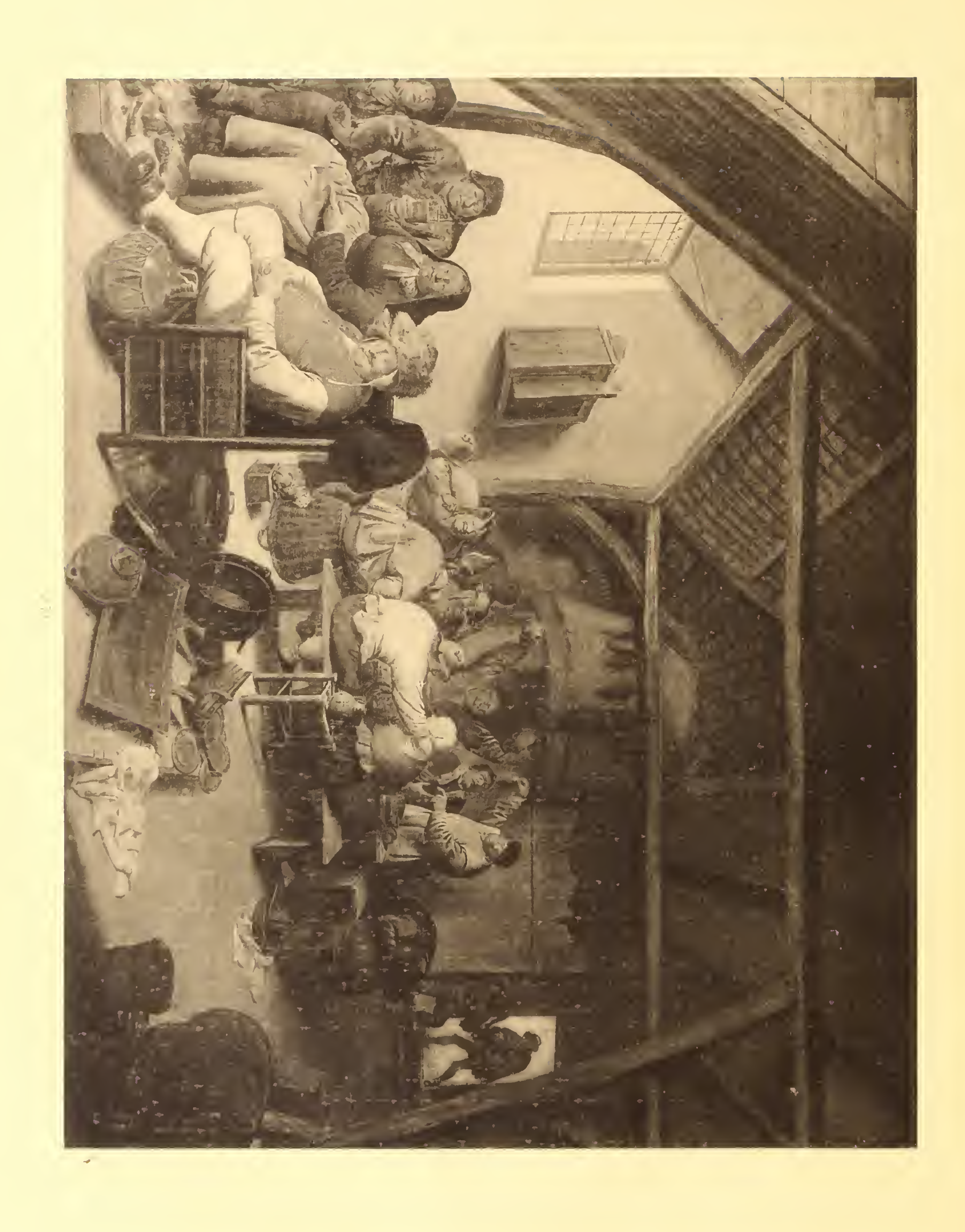
Vortreffliches Bild von wohlthuender, bräunlicher Färbung in satten Tönen. Ganz in der Auffassung und dem Tone J. Ruysdael's, mit dessen Signatur das Bild auch fälschlich bezeichnet ist.

Holz. Höhe 60, Breite 85 Cent.









Jan Miense Molenaer,

geb. zu Haarlem; begraben daselbst 1668.

270 **Holländische Wirthsstube.**

Im Mittelgrunde sitzt um einen Tisch eine lustige Gesellschaft von acht Bauern, welche sich singend und lachend unterhalten; rechts von ihnen ist ein Bauer, auf ein Fass gelehnt, eingeschlafen. Links im Vordergrunde bei einem Kaminfeuer sitzt der Wirth, seine Frau, sein Kind und eine vierte Person. Der Wirth, dessen Haupt eine mächtige Pelzmütze bedeckt, liegt bequem in einem Lehnstuhl und ist eingeschlafen; seine Frau hält ein gefülltes Bierglas in der Rechten. Verschiedene Küchengeräthschaften liegen im Vordergrunde auf dem Boden.

Dieses Bild, welches an klarer, heller Farbenwirkung und Charakteristik der Figuren zu den bedeutendsten Leistungen des Meisters gehört, zeigt in vielen Zügen seine frühere Entwicklung unter Frans Hals. Es ist von tadelloser Erhaltung. Signirt und datirt 1637.

Leinwand. Höhe 79, Breite 100 Cent.

271 **Die Kartenspieler.**

An einem Tische spielen zwei Bauern mit einem jungen Mädchen Karten; ein Kind sieht ihnen lachend zu.

Vortreffliches Werk des Meisters von heller Farben- und Lichtwirkung, aus seiner ersten Zeit unter dem Einflusse des Frans Hals. Tadellos erhalten. Signirt.

Leinwand. Höhe 68, Breite 84 Cent.

Pieter Molijn,

geb. vor 1600 zu London; begraben daselbst 1661.

272 **Marine.**

Unter dunkel gewölktem Himmel die mächtigen Wellenberge des aufgeregten Meeres, auf dem einige grössere und kleinere Segler.

Ein in der Stimmung von Luft und Wasser sehr ansprechendes, und als Seestück zu den seltenen Werken des Meisters zählendes Bild. Bezeichnet mit dem Monogramm des Künstlers.

Holz. Höhe 39, Breite 60 Cent.

Monogrammirt: I H A L.

273 **Interieur.**

Vor einem Bettvorhange steht eine in weiss gekleidete Dame und überreicht einem Mohrenknaben einen Schmuck. Ihre Linke ruht auf einem auf dem Toilettetische vor ihr hockenden Pinscherhündchen.

Vorzügliches, dunkel gehaltenes Bild. Monogrammirt: IHAL.

Leinwand. Höhe 53, Breite 43 Cent.

Paulus Moreelse.

geb. zu Utrecht 1571; † 1638.

274 **Weibliches Bildniss.**

Brustbild einer vornehmen Dame in schwarzem Kleide, weisser Spitzenhaube und grossem weissen Ringkragen. Eine doppelreihige Goldkette schmückt Brust und Hals, und ihre ringgeschmückte Rechte hält sie auf der Brust.

Gutes Bild von vornehmer Auffassung und fleissiger Durchführung.

Kupfer. Höhe 47, Breite 31 Cent.

Frederik de Moucheron,

geb. 1633 zu Emden; † zu Amsterdam 1686.

275 **Landschaft.**

Von einer Gebirgskette begrenzt, zieht sich eine bewaldete Niederung nach rechts hin. Links in einem Engpasse, an drei spärlich belaubten Bäumen vorbei zieht ein Reiter sowie ein Lastpferd mit Führer und Hund.

Gutes Bild von weicher, brauner Nüancirung und bester Erhaltung.

Leinwand. Höhe 58, Breite 65 Cent.

Jan Mytens.

geb. zu Brüssel 1612.

276 **Familienbildniss.**

Kniefigur einer jugendlichen Edeldame in schwarzem Gewande mit weissen Puffenärmeln und breitem Spitzenkragen. Sie steht in Landschaft vor einer Säule und reicht ihrem neben ihr sitzenden Kinde eine Citrone. Bei der Frau die Bezeichnung: Aetatis suae 27 und über dem Kopf des Kindes: Nat. A° 1666 10. Martij Pictus A° 1667 Novemb.

Vorzügliches Bild von vornehmer Auffassung des Charakters, in geistreichster Behandlung.

Leinwand. Höhe 125, Breite 106 Cent.

Aert van der Neer.

geb. zu Amsterdam 1603; † daselbst 1677.

277 **Mondschein-Landschaft.**

Am Gestade eines Sees, auf dem rothbeflaggte Segelboote sich in den Wellen spiegeln, links ein Hügel mit Gebäuden und Figurenstaffage.

Das helle, coloristisch überaus reizvolle, völlig unberührt gebliebene Bild, trägt rechts in der Mitte die Spuren der zweifellos alten Signatur dieses hochgeschätzten und in guter Qualität bekanntlich so äusserst selten gewordenen Meisters.

Holz. Höhe 19½, Breite 28½ Cent.

Caspar Netscher.

geb. 1639 zu Heidelberg; † in Haag 1684.

278 **Pomona und Vertumnus.**

In einer mit der Statue des Herkules gezierten Gartenanlage sitzt vor sculptirter Mauer, den rechten Arm auf eine Brüstung gelegt, Pomona, in der Linken eine Frucht und in der Rechten ein Messer haltend. Bei ihr, in Gestalt einer Alten, Vertumnus, eindringlich ihr zusprechend.

Sehr gutes, in bräunlichem Tone gehaltenes Bild, von guter Durchführung und vorzüglichem Colorit.

Leinwand. Höhe 38, Breite 31½ Cent.

Constantin Netscher.

getauft im Haag 1668; † daselbst 1722.

279 **Weibliches Bildniss.**

Kniefigur einer jungen, decolletirten Dame en face, in Parklandschaft vor dunkelm Gebüsche sitzend und bekleidet mit rothem Gewande und blau-grünem Mantel. Sie hält in beiden Händen Blumensträusse, und der rechte Arm ruht auf einer mit Decke belegten Balustrade.

Recht gutes Bild, lebhaft in der Färbung und von vortrefflicher Beleuchtung.

Leinwand. Höhe 73, Breite 59 Cent.

Adriaan van Ostade.

getauft zu Haarlem 1610; begraben daselbst 1685.

280 **Weibliches Bildniss.**

Brustbild einer nach links sich wendenden älteren Frau von jovialem Gesichts-Ausdruck, bekleidet mit grünem Gewande und braungrauem Schlapphut.

Sehr gutes, in dieser Auffassung für den Meister charakteristisches Bild. Die Spuren der rechten Hand, welche ein halbgefülltes hohes Bierglas emporhält, lassen auf ein Fragment schliessen.

Holz. Höhe 13½, Breite 10 Cent.

Isaac van Ostade.

getauft zu Haarlem 1621; begraben daselbst 1649.

281 **Ländliche Scene.**

Vor der Thüre eines Hauses, in welcher der Bauer und seine Frau sichtbar, gruppirt sich eine Anzahl Kinder und Erwachsene um einen die Radleyer handhabenden



316

Phototypie B. Kühlen, M. G[illegible]bach



Alten. In der Umgebung des Hauses wirres Gestrüpp und ein in die ferne Ebene führender Weg.

Goldtöniges, vortrefflich belichtetes Bild von breiter Behandlung in satten Farbentönen. Bezeichnet: Isac v. Ostade.

Holz. Höhe 46½, Breite 62 Cent.

282 **Vor der Schenke.**

Links vor einer Schenke haben zwei Reiter Halt gemacht: hinter ihnen stehen vor einem Gebäude mit viereckigem Thurme zwei Kohlenwagen; rechts Ausblick auf eine Flachlandschaft.

Leicht und geistreich behandeltes Bild von warmem Ton und guter Erhaltung.

Holz. Höhe 36, Breite 54 Cent.

283 **Bauern-Interieur.**

In einer dürftig ausgestatteten Stube ist ein Bauer und seine Frau mit dem Kartenspiel beschäftigt, dabei zwei Zuschauer und ein Kinderpaar.

Hervorragende Qualität des Meisters in ausgezeichneter, fast Rembrandtartiger Behandlung des Helldunkels. Das sehr schöne Bild wurde früher dem Pieter Quast als eines seiner besten Werke zugeschrieben.

Holz. Höhe 22½, Breite 29½ Cent.

Giovanni Paolo Panini.

geb. zu Piacenza 1695; † zu Rom 1768.

284 **Landschaft mit Ruinen.**

Mächtige, von Wasser umspülte Ueberreste römischer Bauten und Sculpturen füllen den Vorgrund rechts, der belebt von einigen Männern und Hund. Links vor einer bewaldeten Gebirgslandschaft ein Flötenbläser nebst einigen andern rastenden Personen.

Sehr gutes, in bräunlichem Tone gehaltenes Bild von wirkungsvollster Leuchtkraft und bester Erhaltung.

Leinwand. Höhe 57, Breite 102 Cent.

Parmegianino (Art des).

285 **Madonna mit Kind.**

Hüftbild Mariä in rothem Gewande und blauem Mantel, den Jesusknaben an sich drückend. Dabei zwei Engelfiguren, deren eine den Finger an den Mund legt. Landschaftlicher Hintergrund.

Hellfarbiges, fein ausgeführtes Bild.

Kupfer. Oval. Höhe 19, Breite 24 Cent.

Bonaventura Peeters.

geb. zu Antwerpen 1611; † zu Hoboken 1652.

286 **Marine.**

Möven umflattern die unruhige See, auf der eine Anzahl bemannter und beflaggter Segelboote laviren. Rechts die Küste mit Bollwerk, einer Häusergruppe und Windmühle.

Sehr gutes Stimmungsbild von bester Erhaltung.

Leinwand. Höhe 58, Breite 84 Cent.

Egbert van der Poel.

getauft zu Delft 1621; begraben in Rotterdam 1664.

287 **Kücheninterieur.**

Im Vordergrunde ist ein Mann beschäftigt, Fische abzuschuppen; rechts von ihm eine Magd, welche einen Holzkübel reinigt und in einem Holzbehälter Fische, um welche ein Hund und eine Katze schleichen. Rechts im Hintergrunde am Kamine eine Anzahl Männer um einen Tisch.

Sehr ansprechendes, schön gezeichnetes Bild von prächtigem leuchtenden Goldton und vortrefflicher Erhaltung. Signirt.

Leinwand. Höhe 49, Breite 40 Cent.

Leandro da Ponte, gen. Bassano.

gestorben 1623 zu Venedig.

288 **Maria bei ihren Eltern.**

Unter einem zurückgeschlagenen grünen Vorhange sitzt die hl. Anna, Maria unterweisend. Im Hintergrunde der hl. Joachim lesend und rechts zwei Engel.

Tüchtiges Bild von guter Erhaltung.

Leinwand. Höhe 46, Breite 39 Cent.

Willem de Poorter.

geb. zu Haarlem, thätig daselbst noch nach 1645.

289 **Tempelscene.**

Vor dem Standbilde der Diana auf einem Podium der Opferaltar, bei dem der bekränzte Priester sich den Dolch in die Brust senkt. Um ihn sowie im Vorgrunde die entsetzten Zuschauer.

Die prächtige Ausführung des lebendig componirten Bildes lässt unschwer den tüchtigen Rembrandt-Schüler erkennen. Bezeichnet: W. D. P.

Holz. Höhe 66, Breite 49 Cent.

Pieter Potter,

geb. zu Enkhuijsen 1587 (?); † nach 1646.

290 **Reiterüberfall.**

Auf einer Landstrasse, die links von Bäumen begrenzt ist und rechts, dem Hintergrunde zu über einen leichtansteigenden Hügel führt, befinden sich Reiter im Kampfe.

Gutes Werk des seltenen Meisters, von vortrefflicher Erhaltung. Signirt und datirt 1636.

Holz. Höhe 48, Breite 69 Cent.

Johann Wilh. Pottgiesser.

Kölnischer Meister aus der 2. Hälfte des XVII. Jahrh.

291 **Weibliches Bildniss.**

Kniefigur einer älteren Dame in Dreiviertel-Wendung nach links dargestellt und bekleidet mit schwarzem, mit weissen Spitzen besetztem Gewande, Spitzenhaube und weissem Schleier. Rechts oben das Familienwappen.

Interessantes Costümbild, nach einer Familien-Tradition Frans Hals zugeschrieben; doch dürfte das Bild eher obigem Meister zuzuschreiben sein.

Leinwand. Höhe 103, Breite 78 Cent.

Pieter Quast,

geboren im Haag um 1600.

292 **Die Operation.**

Inmitten einer dürftig ausgestatteten Stube sitzt ein Bauer mit schmerzverzerrten Gesichtszügen auf einem Schemel; hinter ihm am Boden knieend der Chirurg, der die Wunde auswäscht, seitwärts ein älterer Mann und am Fenster zwei Zuschauer.

Recht gutes, in braunem Tone gehaltenes Bild.

Holz. Höhe 20½, Breite 25½ Cent.

Nicolaus van Ravesteyn.

thätig zu Bommel; † 1750.

293 **Weibliches Bildniss.**

Vornehme, in ein weisses Atlasgewand gekleidete Dame mit hellbraunem Lockenhaar; das etwas bleiche Gesicht ist dem Beschauer voll zugewandt; in der Linken hält sie eine Orange. Landschaftlicher Hintergrund. Links unten die echte Signatur.

Sehr gutes Bild von bester Erhaltung.

Holz. Höhe 46, Breite 35½ Cent.





B Kühlen M Gladbach

Rembrandt Harmensz van Rijn,

geb. 1607 zu Leiden; † 1669.

294 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines weissbärtigen Alten in braunem Mantel und gleichfarbiger Sammtmütze. En face dargestellt, hält er den Blick seitwärts gewendet, und seine Brust ist geschmückt mit mehrreihiger Kette.

Das vortreffliche und ganz zweifellos aus der Zeit Rembrandt's herrührende Bild dürfte als eine Arbeit des G. van den Eekhout anzusehen sein. Die fast unsichtbare aber deutliche Bezeichnung ist sichtlich in die nasse Farbe eingesetzt. Die Behandlung des Hintergrundes widerspricht der Annahme, als ob es aus späterer Zeit herrühre.

Holz. Höhe $10^1/_2$, Breite $9^1/_2$ Cent. In geschnitztem altitalienischen Holzrahmen.

295 **Gerichtsscene.**

Vor einer mächtigen Säule sitzt, in orientalische Kleidung gehüllt, der alte weissbärtige Richter, über einen Verbrecher, der vor ihm kniet, den Urtheilsspruch fällend, den ein an einem Tische sitzender Schreiber aufzuzeichnen im Begriffe steht; rechts der Häscher und andere Personen.

Sehr gutes Bild, ansprechend in der Farbe und von bester Erhaltung. Bezeichnet: R^T. Oben gerundet.

Holz. Höhe 73, Breite 57 Cent.

Jillis Rombouts,

thätig zu Haarlem um 1650.

296 **Dorfeingang.**

Rechts im Vordergrunde, am Rande eines Sandweges, hohe Bäume und Buschweg, welche links die ersten Häuser eines Dorfes sehen lassen.

Schönes Bild von sehr guter Erhaltung. Signirt.

Holz. Höhe 62, Breite 51 Cent.

P. P. Rubens (Schule).

297 **Andromeda.**

Aufschäumende Meereswogen trennen zwei mächtige Felspartieen, auf deren einer die angekettete entblösste Andromeda zu ihrem Retter, dem auf geflügelten Ross sich herabschwingenden Perseus, hinaufschaut; in der Ferne das nahende wasserspeiende Ungethüm.

Eine genaue Copie dieses schwer zu bestimmenden Bildes befindet sich auf einem Bilde (Interieur) von Pieter de Hooch im Besitze des Grafen Arenberg in Brüssel.

Holz. Höhe 39, Breite 18 Cent.

Salomon van Ruisdael,

geb. zu Haarlem; und begraben daselbst 1670.

298 **Landschaft.**

Ansicht einer grossen flachen Gegend mit ausgedehnter Stadt, in welcher zwei mächtige Kirchenbauten ihre Thürme hoch emporschicken. Durchquert wird das Bild von breitem, an Getreidefeldern vorbeiführendem Wege, auf dem eine Herde mit Treibern und von Begleitern zu Pferde und zu Fuss beschützte Frachtwagen. Links auf baumbepflanztem Hügel eine Gruppe rastender Personen.

Sehr gutes, in warmem Umbratone gehaltenes Bild, hervorragend durch meisterhafte Lichteffecte und vorzügliche Perspective. Bezeichnet: S. v. Ruysdael 1641.

Leinwand. Höhe 88, Breite 110 Cent.

299 **Flusslandschaft.**

Tiefbewölkter Himmel überschattet den die ganze untere Breite des Bildes einnehmenden Fluss, auf dem im Vorgrunde ein grösseres und ein kleines Segelboot dem linksseitigen Ufer zusteuern. Dort, umgeben von einer Häusergruppe und Bäumen,

eine grosse Windmühle, und auf dem jenseitigen Ufer baumbewachsenes Gelände mit einer Ortschaft.

Vortreffliches, in seinen weichen dunkeln Farbtönen höchst ansprechendes, wirkungsvolles Bild. Bezeichnet: S. v. Ruysdael.

Holz. Höhe 37, Breite 45 Cent.

300 **Landschaft mit Kuhherde.**

Ansteigender Hügel; am Gipfel desselben eine Baumgruppe und Buschwerk; rechts Ausblick auf eine Ebene mit einzelnen Bäumen. Am Fusse des Hügels eine ruhende Kuhherde.

Ausgezeichnetes Werk des Meisters, von angenehmer Bildwirkung und tadelloser Erhaltung. Signirt und datirt 1645.

Holz. Höhe 39, Breite 59 Cent.

J. van Ryck,

Meister des XVII. Jahrh. Lebensdaten unbekannt.

301 **Das Concert.**

In der Laube eines Gartens, durch die hindurch Blick in eine weite Landschaft, gruppirt sich eine Anzahl von sieben concertirenden Männern um ein Spinett. Links auf die Gruppe zuschreitend ein Knabe, sowie eine eine Kanne in der Rechten haltende Frau. Vor letzterer ein Hund.

Unter den wenigen Werken dieses fast unbekannten Meisters ein Hauptbild; die verschiedenen männlichen Köpfe von sehr charakteristischem Ausdruck und die Figuren sind prächtig gezeichnet. Das Ganze sehr ansprechend in Composition und von Rembrandtesker Wirkung in Farbe und Technik. Bezeichnet: J. van Ryck.

Leinwand. Höhe 66, Breite 78 Cent.

Cornelis Saftleven,

geb. zu Rotterdam angeblich 1606; † daselbst 1681.

302 **Lustige Gesellschaft.**

In einer Bauernstube sitzen rechts im Vordergrunde vier Bauern um einen Tisch; drei derselben singen, der vierte begleitet sie mit der Flöte. Im Hintergrunde hört ihnen ein alter Bauer, der eben zur Thüre hereingetreten ist, lachend zu. Links im Vordergrunde zahlreiches Küchengeräth bei einem Kamin.

Vortrefflich gezeichnetes und gemaltes Bild, voll Humor und Charakteristik der Figuren; tadellos erhalten.

Holz. Höhe 41, Breite 61 Cent.

Herman Saftleven,

geb. zu Rotterdam 1609; † zu Utrecht 1685.

303 **Waldlandschaft.**

Im Vorgrunde einer stark bewaldeten Berglandschaft links bei hohen Baumgruppen ein kleines Wasser, an dem einige Wanderer sowie das Pferd eines Reiters den Durst zu löschen suchen. Ueber einen Hügel hinab zieht eine Schafherde, bei der eine auf einem Esel sitzende Bäuerin mit Führer.

In milder, brauner Färbung sorgfältig ausgeführtes Bild mit leichter, duftiger Perspective.

Leinwand. Höhe 88, Breite 119 Cent.

Jan Steen,

geb. zu Leiden 1626; † daselbst 1679.

304 **Ländliche Hochzeit.**

Lustige Hochzeitsgesellschaft von ungefähr 40 Personen, welche in zwei Theile getheilt sind. Ein Theil sitzt um einen Tisch beim Hochzeitsmahle, der andere Theil, links davon, tanzt nach den Klängen einer Violine und eines Violoncellos. Nahe den Musikern sitzt ein stattliches Weib und lacht über einen halbtrunkenen Mann, welcher









510

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach

bei einem umgestürzten Stuhle liegt; links von ihr ein Knabe mit einem Kruge in der Hand und ein zweiter mit einer Trommel.

Hervorragendes und figurenreiches Werk des Meisters von ausgezeichneter Erhaltung. Signirt und datirt 1672.

Collection Sir Thomas Hamlet 1834. Smith. C. R. Supplement. No. 50. pag. 192.

Leinwand. Höhe 68, Breite 87 Cent.

David Teniers d. Ä.,

geb. 1582 zu Antwerpen; † daselbst 1649.

305 **Lustige Gesellschaft.**

Vor der Thüre eines Hauses gruppirt sich um einen mit Krug und Speisen besetzten Tisch eine Anzahl Personen, dabei ein alter Violinspieler, zu dessen Spiel ein zweiter singt, und ein zerlumpter Knabe.

Gutes, coloristisch höchst hervorragendes Bild von bester Erhaltung.

Leinwand. Höhe 29, Breite 37 Cent.

David Teniers d. J.,

getauft zu Antwerpen 1610; † zu Brüssel 1690.

306 **Der Scheerenschleifer.**

In einer Stube steht derselbe an seinem Karren, im Begriffe ein Messer zu wetzen.

Zweifellos eine Original-Natur-Studie von geistreicher Behandlung.

Holz. Höhe 34, Breite 21 Cent.

307 **Der Raucher.**

In einer dürftig ausgestatteten Stube sitzt ein Mann vor einem Kaminfeuer auf einer umgestürzten Tonne, im Begriffe, den Inhalt seiner Pfeife vermittelst eines brennenden Kienspans in Brand zu setzen. Im Hintergrunde an der Wand ein Genosse des Rauchers, vom Rücken aus gesehen.

Gutes, ansprechendes Bild von bester Erhaltung. Bezeichnet: D. Teniers.

Leinwand. Höhe 53, Breite 44 Cent.

Gerard Terborch,

geb. zu Zwolle 1617 (?); † zu Deventer 1681.

308 **Bildniss eines Predigers.**

Bis zum Knie dargestellt, steht derselbe, in schwarzes Gewand und weisses Bäffchen gekleidet, vor einem rothgedeckten Tische, auf dem sein breitkrempiger Hut liegt.

Sehr gutes, dunkles Bild von bester Erhaltung.

Holz. Höhe 13, Breite 35 Cent.

Cesare da Testa,

† 1655.

309 **Madonna mit Kind.**

Unter einem aufgerafften grünen Vorhange erscheint die jugendliche Mutter Gottes, in Halbfigur dargestellt und bekleidet mit rothem Gewande, blauem Mantel und durchsichtigem Schleier. Mit der Linken hält sie das sich an sie anschmiegende und sie liebkosende Kind. Die Strahlennimben vergoldet.

Ausgezeichnetes Bild dieses geschätzten Meisters, von hervorragendem Liebreize und superber Erhaltung.

Kupfer. Höhe 22, Breite 16½ Cent.

Moses van Uijtenbroeck,

geb. in Haag um 1590; † daselbst 1648.

310 **Ideallandschaft.**

Ein in der Ferne von einer Bogenbrücke überspanntes, niedriges, mit Schilfpflanzen umsäumtes Wasser zieht sich zum Vorgrunde einer freundlichen Waldlandschaft, wo ein im Schatten ruhender Fischer seine Angelschnur auswirft. Am jenseitigen Ufer lustwandelndes Paar und Ueberreste römischer Bauten.

Das ausserordentlich fein bis in alle Einzelheiten ausgeführte Bild kann als treffliches Specimen dieses der Elsheimer Gruppe angehörigen Künstlers bezeichnet werden. Gute Erhaltung.

Holz. Höhe 59, Breite 83 Cent.

Unbekannte Meister.

311 **Neptun und Amphitrite.**
Die in Muschelwagen und auf Delphin sitzenden Götter durchschneiden, umgeben von Tritonen und Amoretten, die Meeresfluth.
Lebendig componirtes, interessantes Bild.
Leinwand. Höhe 122, Breite 91 Cent.

312 **Das hl. Abendmahl.**
Christus, das Brod segnend, sitzt, umgeben von seinen Jüngern, an weissgedecktem Tische. Rechts, zwischen zwei brennenden Kerzen ein aufgeschlagenes Buch.
Gutes, dunkelgehaltenes Bild.
Leinwand. Höhe 120, Breite 130 Cent.

313 **Brustbild einer Fürstin.** (Maria Theresia?)
Dieselbe ist fast en face dargestellt im Krönungsornat und geschmückt mit dem Andreas-Orden.
Gutes Bild.
Leinwand. Höhe 71, Breite 59 Cent.

Diego Velasquez de Silva (zugeschrieben).

314 **Männliches Bildniss.**
Brustbild eines Mannes, fast en profil dargestellt, in der Tracht des Don Quichote.
Gutes, die Malweise des Velasquez vorzüglich wiedergebendes Bild. Bezeichnet: Velasquez.
Leinwand. Höhe 28, Breite 21 Cent.

315 **Piccolomini.**
Brustbild des spanischen Feldherrn in Brustharnisch, auf dem das grosse achtspitzige Ordenskreuz, und in Wamms, dessen zottiger Aermel rechts hervorschaut.
Interessantes Bild von imposanter Darstellung und lebenswahrer Ausführung.
Leinwand. Höhe 80, Breite 64 Cent.

Abraham Verboom,

Amsterdam 1628—1670.

316 **Das Bauerngehöft.**
Zwischen hohen Bäumen liegt ein Bauerngehöft; rechts davon die Strasse, mit heimkehrenden Jägern und Hunden.
Ausgezeichnetes Werk dieses seltenen Künstlers von tadelloser Erhaltung. Signirt. Staffage von J. Lingelbach.
Leinwand. Höhe 64, Breite 77 Cent.

Lieve Verschuier,

thätig zu Rotterdam und Amsterdam. 1630—1686.

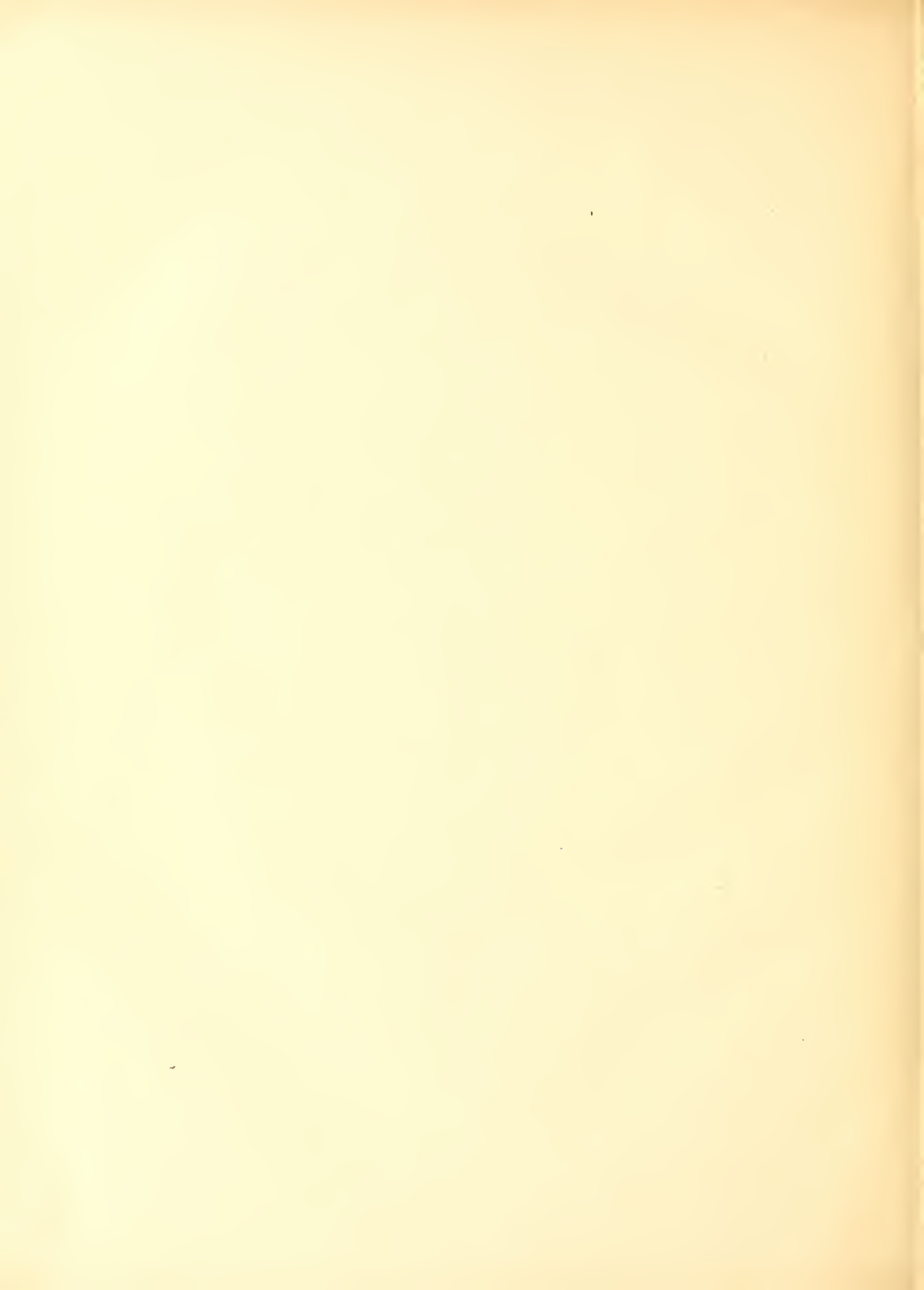
317 **Der Strand von Scheveningen.**
Fischer bringen von einem Boote Fische nach einem Karren, der am Strande steht. Rechts im Vordergrunde Weiber im Gespräche mit neben ihnen stehenden Fischern.
Ausserordentlich schönes Werk dieses höchst seltenen Meisters, von gewaltiger Wirkung in der Luft und von warmem Goldtone. Tadellos erhalten. Signirt.
Holz. Höhe 62, Breite 81 Cent.

Vincenz van der Vinne d. Ä.,

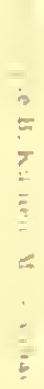
1620—1702.

318 **Der Briefschreiber.**
Bebrillter Alter, den Kopf mit einem Tuche verhüllt, sitzt an einem mit Schreibutensilien belegten Tische, emsig bemüht die Schriftzeichen zu Papier zu bringen.
Gutes, sichtlich unter Hals'schem Einflusse entstandenes Bild von theilweise kräftiger breiter Behandlung und bester Erhaltung. Die vier Gegenstücke von diesem Bilde befinden sich in der Plantin'schen Druckerei zu Antwerpen.
Holz. Höhe 36, Breite 28 Cent.









Fr. Voltz.

† (München).

319 **Die Rinderherde.**

Den Saum eines dichtbelaubten Waldes entlang, treibt unter weit überhängenden Zweigen ein Hirt seine grosse Viehherde der Ferne zu. Im Vorgrunde links seichtes Wasser mit saufender Kuh.

Sehr gutes Bild von angenehmer natürlicher Farbengebung und vortrefflicher Stimmung. Bezeichnet. Fr. Voltz.

Leinwand. Höhe 21, Breite 53 Cent.

Roelof de Vries,

Haarlem, thätig zwischen 1643—1669.

320 **Das Gehöft am Weg.**

Zur Linken ein Gehöft bei einer gewaltigen Eiche; dahinter eine Hütte, gleichfalls von Eichbäumen beschattet. Rechts davon führt ein breiter Weg nach dem im Hintergrunde liegenden Dorfe, dessen Kirchthurm bereits sichtbar ist. Auf dem Wege treibt ein Hirt seine Schafherde dem Dorfe zu.

Ein Hauptwerk des Künstlers, von malerischer Wirkung und ausgezeichneter Erhaltung. Signirt und datirt 1655.

Holz. Höhe 58, Breite 82 Cent.

Jacob van Walscapele,

thätig zu Amsterdam 1670—1680.

321 **Fruchtstück.**

In anmuthiger Gruppirung liegen auf der Kante eines Tisches Trauben, Birnen, Pfirsiche, Erdbeeren und Mispelzweig, belebt von einem weissen Falter.

Das überaus fein durchgeführte und prächtig erhaltene Bild ist in jeder Beziehung von hervorragender Qualität, sowohl bezüglich des Colorits als auch der Malweise. Es gehört zu den Hauptwerken dieses seltenen Meisters.

Leinwand. Höhe 61, Breite 46 Cent.

Jan Weenix,

geb. zu Amsterdam 1644; † daselbst 1719.

322 **Stillleben.**

Rosen, Tulpen und andere Blumen, vereint mit Trauben, Pfirsichen etc. liegen vor einem Venetianer Deckelpokal auf einer Marmorplatte, die zum Theil mit goldbefranster, grüner Sammet-Decke belegt ist.

Das vortrefflich erhaltene Bild ist von elegantester Malweise, hell und frisch in der Farbe und zählt als Blumenstück zu den seltensten Werken des geschätzten Meisters. Bezeichnet: Jan Weenix.

Leinwand. Höhe 68, Breite 54 Cent.

323 **Stillleben.**

Am Aste eines Chrysanthemstrauches hängt über einen mit erlegten Schnepfen gefüllten Korb ein Rebhuhn herab. Ein zweites liegt am Boden bei Steinschlossflinte, Pulverhorn und blauem Gürtel. Rechts eine Katze, die bereits einen Vogel zerrissen hat und lüstern nach den andern blickt.

Vorzügliches Bild, vollendet in der Durcharbeitung und sehr gut in der Farbe.

Leinwand. Höhe 62, Breite 75 Cent.

J. Wopfner,

München.

324 **Abend am See.**

Leicht bewölkter Himmel überspannt den weiten ruhigen Schweizersee, dessen leicht aufsteigende Ufer in frischem Grün prangen. Die Insassen dreier Nachen lassen sich, den ruhigen Abend geniessend, auf dem See treiben, und in der nebeligen Ferne zeigen sich die Ketten der Alpen.

Vorzügliches Bild, von äusserster Naturwahrheit und duftigem zarten Colorit. Voll bezeichnet

Leinwand. Höhe 51, Breite 100 Cent.

Jan Wijnants,

geb. angeblich 1600; † nach 1677.

325 **Flusslandschaft.**

Durch eine freundliche gebirgige Gegend zieht sich ein breiter Fluss bis zum Vorgrunde hin, wo am jenseitigen Ufer grosses Burggebäude über dichten Baumgruppen vor einem Berge hervorragt. Im Vorgrunde neben grasbewachsenen Hügeln und zwei hohen Bäumen ein breiter Uferweg mit Fischer und Hund.

Vortreffliches, emailartig behandeltes Bild von fleissigster Ausführung. Bezeichnet: J. Wijnants.
Holz. Höhe 31, Breite 22½ Cent.

326 **Hügelige Landschaft.**

Im Vorgrunde ein Wassertümpel mit hohem Schilfgras, links davon Buschwerk und ein hoher, halb abgestorbener Baum. Rechts führt ein Weg über einen baumbesetzten, leicht ansteigenden Hügel nach dem tiefer liegenden Mittelgrund in ein Thal, in welchem ein Landhaus, Bäume und Figuren sichtbar.

Schönes, stimmungsvolles Bild von vorzüglicher Erhaltung. Signirt und datirt 1677.
Leinwand. Höhe 56, Breite 76 Cent.

Pieter Wouwerman,

getauft zu Haarlem 1623, † daselbst angeblich 1683.

327 **Halt einer Jagdgesellschaft.**

Bei einem Flusse, an dessen jenseitigem Ufer hinter Bäumen ein Landhaus sichtbar ist, haben Reiter halt gemacht, um die Pferde zu tränken.

Fein und delikat behandeltes Bild, von angenehmer Wirkung und vortrefflicher Erhaltung.
Holz. Höhe 46, Breite 66 Cent.

G. Kneipp,

moderner Meister.

328 **Stillleben.**

Im Vorgrunde einer waldigen Landschaft hängt an einem Baumstamme, gegen den eine Jagdflinte gelehnt ist, ein todter Hase; dabei liegen an der Erde, bei einer Jagdtasche, Auerhahn, Feldhühner und Schnepfen. In der Ferne Hirschjagd. Abendstimmung.

Sehr gutes, in der Art des Jan Weenix fleissig ausgeführtes Bild. Bezeichnet: G. Kneipp F. 1842.
Leinwand. Höhe 110, Breite 85 Cent.

Ludwig Knaus,

geb. zu Wiesbaden 1829.

329 **Todtenbildniss.**

Brustbild eines älteren Mannes, auf dem Todtenbette liegend.

Vortreffliche Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: L. Knaus im Juny 1849.
Höhe 20, Breite 24½ Cent. In Rahmen unter Glas.

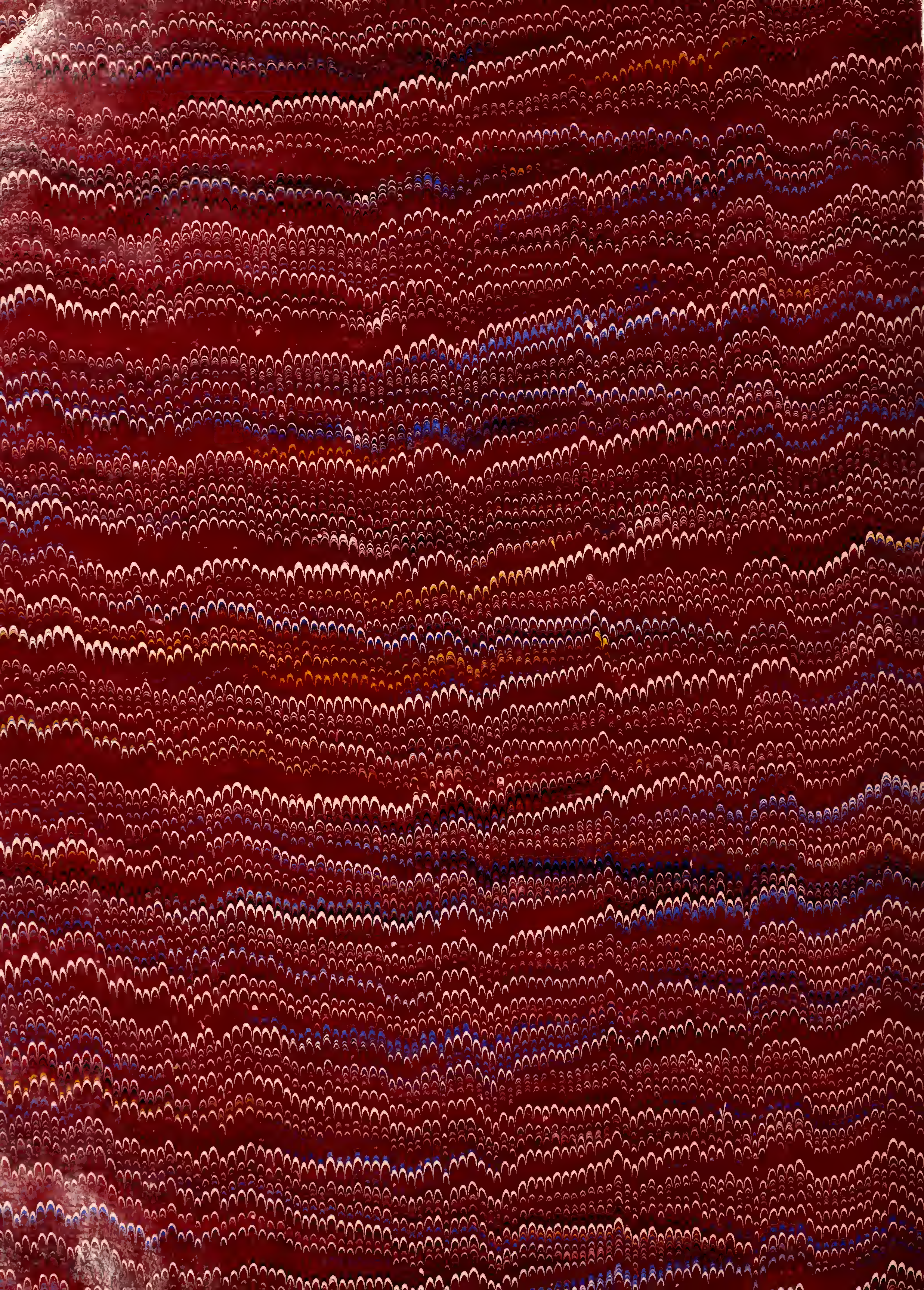














LIBRARY OF THE
JOHN G. JOHNSON COLLECTION
CITY OF PHILADELPHIA

